

Juli 2014

KRIENS

Info

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kriens
und der Krienser Vereine

www.kriens.ch
www.kriens-info.ch

GZA 6011 Kriens



ANZEIGE

Vorzugszins +
Neugeldbonus für
12 Monate = bis
zu 0.60 % Zins

Reiche Ernte mit dem Neugeldbonus auf dem LUKB-Aktionärs-Sparkonto

Das Angebot ist gültig vom 1. Mai bis 31. August 2014.

www.lukb.ch/aktionaers-sparkonto

Meine Bank

 Luzerner
Kantonalbank

WÄSCHEREI PILATUS

- Wäsche- und Hemdenservice
- Textilreinigung
- Vorhangservice
- Duvetpflege/ Bettwäsche
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Waschen und Reinigen grosser Artikel



Mitglied Gewerbeverband

Annahmestelle für gute Textilreinigung

Gallusstrasse 12 • 6010 Kriens • Telefon 041 320 36 16

Wir erledigen für Sie alle Treuhandgeschäfte

Buchhaltungen · Abschlüsse · Steuern · Revisionen
Löhne · Gründungen · Liegenschaftsverwaltungen · usw.

**fachkompetent
engagiert · verlässlich**



Bucher Treuhand AG

Oberhusweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens
Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28
eMail: sekretariat@jbt.ch
internet: www.jbt.ch

Mitglied Gewerbeverband

SCHWEIZER PREMIUM

NEU: DIE SUZUKI SWIFT KOLLEKTION 2014 VON SERGIO CELLANO®

WÄHLEN SIE DEN SWIFT MIT IHRER LIEBLINGSFARBE AUS 8 SERGIO CELLANO TRENDFARBEN,
MIT ODER OHNE DEKORSTREIFEN, AUF WUNSCH MIT WEISSEM DACH, AB Fr. 18 990.-

**Sunburst
Yellow
Metallic
TWO-TONE**

**Cosmic
Black Pearl
Metallic
TWO-TONE**

**Boost
Blue Pearl
Metallic
TWO-TONE**

**Bison
Brown Pearl
Metallic
TWO-TONE**

**Sparkling
Blue
Metallic
TWO-TONE**

**Bright
Red**

**Cool
White Pearl**

**Cosmic
Black Pearl
Metallic**

*New Swift 1.2 Sergio Cellano, 5-türig, Fr. 18 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 4,9l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: C, CO₂-Emission: 113g/km; Durchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 148g/km.

**KUNDENVORTEILE BIS ZU
Fr. 5 940.-***



Alle Modellreihen bieten attraktive Kundenvorteile

Jedes Sergio Cellano Sondermodell enthält das umfangreiche Sergio Cellano Paket. Darin enthalten sind eine hochwertige Ledertasche «Weekender», ein eleganter Schlüsselanhänger, eine hochwertige iPhone-Hülle, ein exklusives Schreibgerät, Bodenteppiche sowie attraktive Dekorelemente inklusive 5 Jahre Suzuki Premium- und Mobilitätsgarantie. Je nach Modell kommen weitere wertvolle Mehrausstattungen wie elegante Sergio Cellano Sitzbezüge inkl. Kopfstützen, sportliches Lederlenkrad, Navigationsgerät, LED-Tagfahrlicht, 16" Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, getönte Scheiben, Tempomat, elektrische Fensterheber etc. dazu. Entscheiden Sie sich für die kompakte Nr. 1 – und damit auch für exklusives Design und attraktive Kundenvorteile.



Emil Frey AG, Kriens & Ebikon

Sternmatt 3, 6010 Kriens, 041 318 66 66, www.emil-frey.ch/kriens

Luzernerstr. 33 + 48, 6030 Ebikon, 041 429 88 88, www.emil-frey.ch/ebikon



Mitglied Gewerbeverband



Gerne unterbreitet wir Ihnen ein auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abgestimmtes Suzuki Hit-Leasing-Angebot. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung, inkl. MwSt.** Limitierte Serie. Nur solange Vorrat.

Die kompakte Nr. 1



www.suzuki.ch

14-102-KR

elektro waspi

wir suchen individuelle
lösungen für sie • das ist
unsere herausforderung

t 041 320 92 92
www.elektrowaespi.ch

Mitglied Gewerbeverband

Baumgartner Schreinerei AG



Holz- / Innenausbau
Inh. R. Baumgartner / P. Bründler

Tel: 041 320 30 70
Mail: info@basago.ch
Web: www.basago.ch
6012 Obernau



Mitglied Gewerbeverband

Es gibt immer eine Lösung, fragen Sie uns an.



1 Mitte Mai traf sich eine Krienser Schulklasse mit vier anderen Klassen aus der ganzen Schweiz in Bern. Die Schülerinnen und Schüler haben sich während einer Woche in die Rolle von Nationalrätinnen und Nationalräten versetzt.

10 Die Umsetzung des Zentrumsprojekts in Kriens wird in den kommenden Jahren zur grossen Herausforderung. Das Gesamtprojekt wurde deshalb für die Umsetzung und Realisierung in acht Teilprojekte gegliedert.



KRIENS

FOKUS

- Eichhof West: Das Tor zu Kriens nimmt konkrete Formen an..... 4
- Kurzprotokoll EW-Sitzung..... 5

AKTUELL

- Luzerner Ferienpass..... 6
- Schulanlage Amlehn..... 7
- Baubeginn Gefängnisserweiterung Grosshof..... 8
- Kulinarische Wanderung 2014..... 8

GEMEINDEHAUS

SERVICE

- Klimaausstellung im Parkbad..... 9
- Jugendanimation Kriens..... 9
- Alltagstipp..... 9

INFOS

- Baubewilligungen..... 15
- Gratulationen..... 15
- Zivilstandsmeldungen..... 15
- Einbürgerungsgesuche..... 15

NETZ

MENSCH UND GESELLSCHAFT

- Informationen der Spitex Kriens..... 11
- Informationen der Heime Kriens..... 11
- Volksschule Kriens..... 12

PANORAMA..... 18

INFOTHEK..... 21

VERANSTALTUNGSKALENDER..... 30

GWÄRB..... 33



Öffentlich zugängliche Häuser steigern die Attraktivität von LuzernSüd

Das Gebiet Eichhof bis Schlund (LuzernSüd) entwickelt sich in den nächsten Jahren städtisch mit modernen Bauten und gemischten Nutzungen für Wohnen und Arbeiten. Den Anfang bilden die Areale Schweighofpark, Mattenhof und Eichhof West. Öffentlich zugängliche Nutzungen sind wichtig für die Identität dieses Gemeindeteils. Der 70-Millionen-Neubau der Musikhochschule neben dem Südpol wird ein Kreativitätstempel für musikalisches Schaffen aller Musikrichtungen. Konzerte im Kammermusik-Saal, in der Blackbox sowie im Jazzclub werden das Gebiet tagsüber und am Abend beleben. Wir dürfen uns auf einen Kammermusik-Saal freuen, der hoffentlich zum zweit schönsten Konzertsaal der Zentralschweiz wird. Ebenfalls als Attraktivität bezeichne ich das Le Théâtre im Grabenhof, das heute das grösste Musicalhaus der Zentralschweiz ist und privatwirtschaftlich jedes Jahr sehr beachtete Produktionen hervorbringt. Nun hoffe ich, dass es gelingt, im Bereich Mattenhof oder Nidfeldstrasse eine privatwirtschaftliche Lösung für eine Regioarena zu finden. In dieser Sport- und Eventstätte von regionaler Bedeutung könnte der HC Kriens-Luzern seine Heimspiele in einer grosszügigen Infrastruktur austragen. Die Gemeinde Kriens und die Stadt Luzern haben den Gemeindeverband LuzernPlus mandatiert, einen überregionalen Prozess mit der Klärung der Gelingensbedingungen für diesen Bau zu lancieren.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Matthias Senn,
Gemeindeammann

GRATIS STAUBSAUGEN
NACH DER WASHSTRASSE

ohne Zeitlimit MIT TEXTIL

* Buholzstr. 16 6032 Emmen * Chollerstr. 39 6300 Zug

GEÖFFNET AN 363 TAGEN IM JAHR!!

GUTSCHEIN*
bei einer Wäsche Ihrer Wahl

-15%!!

*Gültig bis 31.08.2014, nicht kumulierbar!

OSCAR wash.ch
MIT 34 STAUBSAUGERPLÄTZEN!

FAMILIENTAG
BABY ON BOARD

MITTWOCH-GUTSCHEIN*
bei einer Wäsche Ihrer Wahl
Nur für Eltern mit ihren Kindern im Auto

-15%!!

*Gültig NUR Mittwochs, bis 17.09.2014, nicht kumulierbar!

GUTSCHEIN*
23.- statt 30.- CHF
Gold + Unterboden

-23%!!

*Gültig bis 20.07.2014, nicht kumulierbar!

GUTSCHEIN*
NUR GÜLTIG BEI REGEN
bei GOLD oder SILBER Wäsche

-50%!!

*Gültig bis 31.12.2014, nicht kumulierbar!

Einwohnerrat Kriens

Eichhof West: Das «Tor zu Kriens» nimmt konkrete Formen an



Der Einwohnerrat Kriens setzte ein wirtschaftspolitisches und städtebauliches Zeichen: Er stimmte in erster Lesung dem Bebauungsplan Eichhof West zu. Damit rückt die Realisierung eines am Portal des Sonnenbergtunnels geplanten Grossprojektes mit einem Hochhaus sowie Wohn- und Büroflächen einen Schritt näher.

Auf dem Areal Eichhof West zwischen dem Portal des Sonnenbergtunnels und dem Areal der Brauerei Eichhof befindet sich eine grössere Liegenschaft, die heute kaum oder gar nicht genutzt wird. Mit einem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für dieses Areal geklärt werden. Vor einem Jahr trat das Krienser Parlament darauf aber nicht ein, weil eine Mehrheit des Parlamentes der Ansicht war, dass das vorliegende Projekt zu viele offene Fragen beinhalte. Dabei ging es um die Hochhausfrage, aber auch um die Verkehrserschliessung oder um Aspekte der Qualitätssicherung.

Schon beim damaligen Entscheid war sich eine Mehrheit des Parlamentes einig, dass ein solches Projekt am «Tor zu Kriens» nicht nur optisch, sondern auch wirtschaftlich wichtige Impulse setzen könnte. An dieser Auffassung hat sich nichts geändert. Sehr wohl aber am Projekt selber, dass die private Bauherrschaft (die Zürcher Vorsorgeeinrichtung BVK) aufgrund

der Parlamentsdebatte vor einem Jahr zusammen mit breiten Kreisen aus Politik und Bevölkerung inkl. Anwohnerschaft optimiert hat. Der Bebauungsplan als Grundlage für das in der Folge zu realisierende Projekt sieht nun folgende Elemente vor:

Hochhaus: Die beiden geplanten Hochhäuser waren vor einem Jahr ein heftig und kontrovers diskutierter Punkt. Der neue Bebauungsplan sieht nun noch ein Hochhaus vor. Zudem wurde dieses von 68 auf 53 Meter gekürzt und zum anderen 70 Meter vom Sonnenberghang weg nach vorne an die Langsägestrasse gestellt. Im obersten Geschoss des Wohnhochhauses soll eine öffentliche Bar entstehen.

Wohnhäuser: Die drei anderen Bauten sind als Wohngebäude vorgesehen – möglicherweise sogar als Campus.

Geschäftsräume: Hier sind Nutzungen als Restaurant, Lebensmittelladen, Kindertagesstätte oder als Fitnesscenter vorgesehen.

Schwachstellen beseitigt

In der Debatte zeigte sich, dass es der Bauherrschaft mit dem überarbeiteten Projekt gelungen war, Schwachstellen aus der ersten Fassung zu beseitigen. Im Parlament zeigten sich alle Fraktionen mit den im Bebauungsplan jetzt enthaltenen Detaillösungen zufrieden. Die Verkehrsfrage etwa – einer der Kritikpunkte vor einem Jahr – sei jetzt deutlich besser gelöst, indem der Zweiradverkehr auf der Langsägestrasse (als Langsamverkehrsachse zwischen Kriens und der Stadt Luzern) vom Erschliessungsverkehr weitgehend getrennt werde. Die interne Erschliessung der Gebäude erfolgt für Autos über ein unterirdisches Einbahnregime. Die 500 entstehenden Parkplätze (bis auf 15 alle unterirdisch) befinden sich denn auch alle unterirdisch in diesem Bereich.

Ein Antrag der CVP auf eine bessere Auflistung der möglichen Höhe wurde mit der Begründung abgelehnt, dass die vorgesehene Formulierung dem kantonalen und kommunalen Recht entspricht. Ein Antrag der Grünen, bei einer Umprojektierung den Einbezug des Konsumhofs nochmals zu prüfen, wurde verworfen.

Auch die Frage der Gefahr, die von der mit Ammoniak betriebenen Kühlanlage der Brauerei Eichhof direkt neben dem Gelände ausgehe, konnte geklärt werden. Die Anlage wird umgebaut, was das Sicherheitsrisiko für die künftigen Bewohner der neuen Siedlung deutlich reduziert. Zudem



werden auf dem Brauerei-Areal auch verschiedene Massnahmen realisiert, um Lärm-Emissionen zu reduzieren.

Vom 4. Juni bis 3. Juli kann der Bebauungsplan jetzt öffentlich aufgelegt

werden. Auf Antrag der CVP und im Einvernehmen mit der Bauherrschaft wird das Projekt während der Auflagefrist auch im Gelände angezeigt. Geht es nach Plan, wird der Bebauungsplan an der Einwohnerratssitzung vom 25.

September 2014 ein zweites Mal beraten. Erfolgt auch dort eine Zustimmung, wird mit allen Baueingaben auf einen Baubeginn im ersten Quartal 2016 hingearbeitet. Bezugsbereit wären die Gebäude dann auf Mitte 2018.

Kurzprotokoll der Einwohneratssitzung vom 22. Mai 2014

Unter der Leitung von Christine Kaufmann-Wolf hat der Einwohnerrat folgende Geschäfte behandelt:

Rechnung 2013

Die Rechnung 2013 wurde vom Parlament einstimmig genehmigt. Sie schloss zwar besser ab als erwartet, trotzdem aber noch mit einem Mehraufwand. In der Debatte zeigte sich, dass dem Krienser Parlament für den zukünftigen finanzpolitischen Kurs intensive Auseinandersetzungen bevorstehen. Die Gemeindefinanzen werden auch in den nächsten Jahren mit grossen Herausforderungen konfrontiert, wie z.B. dem kürzlich beschlossenen Einnahmehausfall durch den Wegfall der Liegenschaftssteuer.

Bebauungsplan Eichhof

Der Einwohnerrat behandelte den überarbeiteten Bebauungsplan für das Areal Eichhof West in einer ersten Lesung und stimmte diesem zu. Auf dem Areal beim Portal des Sonnenbergtunnels ist eine Wohn- und Geschäftsüberbauung («Wohnen und Studieren auf dem Eichhofareal») geplant. Auf eine erste Version war das Parlament vor einem Jahr nicht eingetreten und hatte ihn mit dem Hinweis auf zu viele unbeantwortete Fragen zurückgewiesen. Die damals offenen Fragen (Städtebau, Hochhaus, Qualitätssicherung, Verkehr, Energie) seien inzwischen gut geregelt, hielt der Gemeinderat in seiner Würdigung fest. Das Projekt setze einen städtebaulichen Akzent am Übergang zwischen Stadt Luzern und Gemeinde Kriens. Zudem sei es für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Kriens wichtig.

Umweltgerechtes Bauen in Kriens

In einem Bericht fasste der Gemeinderat die verschiedenen Vorgaben und Bestimmungen zusammen, mit denen in Kriens heute umweltgerechtes sowie energiesparendes Bauen gefördert werden soll. Der Bericht beantwortete ein Postulat von Werner Baumgartner (CVP) aus dem Jahr 2008. Nach einer ersten Beantwortung im Rahmen der Zonen-

planrevision 2012 hatte das Parlament das Geschäft noch auf der Pendenzenliste belassen. Mit den jetzt gelieferten Details wurde es als erledigt abgeschlossen.

Einbürgerungswesen in Kriens

Die Bürgerrechtskommission und der Gemeinderat beantworteten verschiedene Fragen aus einer Interpellation von Râto Camenisch (SVP) in Zusammenhang mit der Organisation und der Arbeitsweise der Bürgerrechtskommission in Kriens. Die Kommission arbeitet effizient und fair. Die rechtsstaatlichen Bestimmungen des Verwaltungsrechts gelten seit jeher für die Arbeit der Bürgerrechtskommission.

Zukünftige Saalgebühren in Kriens

Wie die Mietgebühren im neuen Gemeindesaal oder im Jugend- und Kulturzentrum Schappe Süd festgelegt sind, kann der Gemeinderat im Moment noch nicht sagen. Dazu seien für die im Zentrum neu entstehenden Räumlichkeiten noch nicht alle Eckwerte abschliessend bekannt. Der Gemeinderat beantwortete damit eine Interpellation von Mara Dalla Bona (FDP).

Unordnung bei den Krienser Sammelstellen

Die Leerung der Sammelcontainer in Kriens funktioniert im Grundsatz sehr gut. Über die Festtage sollen zusätzliche Leerungen eingeplant werden, um der intensiveren Nutzung Rechnung zu tragen. Diese Information gab der Gemeinderat bei der Beantwortung der Interpellation von Hans Fluder (SVP). Zum Jahreswechsel war es bei verschiedenen Sammelstellen zu Problemen, wie überfüllte Glascontainer, gekommen.

Kontrollmessungen bei Handy-Antennen-Strahlung

Die Handy-Antenne in den Lichtmasten der Sport- und Freizeitanlage Kleinfeld befindet sich noch im Bau. Kontrollmessungen bezüglich der Strahlenwerte kann der Gemeinderat folglich erst danach in Angriff neh-

men. Mit diesen Informationen beantwortete der Gemeinderat eine Interpellation von Mario Urfer (SP).

Parlamentarische Vorstösse

Folgende Geschäfte wurden zur weiteren Bearbeitung an den Gemeinderat überwiesen:

Postulat Takacs: Einbezug von Interessengruppen bei grösseren Investitionen

Postulat Spörri: Gesamtverkehrsplanung z. G. der Schwächsten, des ÖV und des Langsamverkehrs

Postulat B. Bienz: Informationspolitik der Gemeinde

Postulat Tschümperlin: Bypass Nein

Dringliches Postulat Graber: Bypass, so nicht!

Postulat Tanner: Machbarkeitsstudie

Umfahrungstunnel, verkehrsfreies Zentrum mit Neugestaltung

Postulat Meyer: 10 Minuten – Eine spürbare Verbesserung der Verkehrssituation

«Bypass» – Autobahn-Erweiterungsprojekt Sonnenberg

Eine angeregte Diskussion entwickelte sich bei der Behandlung von zwei Vorstössen von Kathrin Graber (CVP) und Erich Tschümperlin (Grüne) im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung der Autobahn durch den Sonnenberg («Bypass»). Dabei erteilte das Parlament dem Gemeinderat einhellig den Auftrag, im Sinne des Postulates Graber aktiv zu werden und für Kriens wichtige Projektverbesserungen einzufordern. Sollte dies nicht realisierbar sein, hat der Gemeinderat den Auftrag, sich gegen die Umsetzung zu wehren.

Für folgende Geschäfte hat der Einwohnerrat eine weitere Bearbeitung abgelehnt:

Postulat Wicki: Dauerauftrag nachhaltige Siedlungs- und Verkehrsentwicklung

Postulat B. Bienz: Steuern bezahlen mit Fairness

Die Fragestunde wurde aus Zeitgründen abtraktandiert.

Gemeindebibliothek Kriens

Lesesommer

Vom 14. Juli bis 2. August gelten in der Gemeindebibliothek die Sommeröffnungszeiten. Dann ist die Bibliothek am Mittwoch von 14.00–18.00 Uhr, am Samstag von 9.00–12.00 Uhr geöffnet. In der übrigen Zeit ist die Medienrückgabebox offen. Sie wird täglich geleert. Gäste des Parkbades Kleinfeld können sich in der Badi am Bibliotheksregal «Die Gemeindebibliothek geht baden» frei bedienen.

Blick hinter die Kulissen im Schloss Schauensee

Nachdem die Krienser Bevölkerung bereits im Juni 2014 die Schlossräumlichkeiten besichtigen konnte, bietet sich eine weitere Möglichkeit für einen Blick hinter die Kulissen vom Schloss Schauensee. Die nächste Führung findet wie folgt statt:

Dienstag, 19. August 2014
18.00, 19.00 und 20.00 Uhr

Die Führungen werden je mit max. 25 Personen durchgeführt. Nach der Besichtigung sind alle Teilnehmenden zu einem Apéro eingeladen. Eine Anmeldung ist notwendig an: proschauensee@kriens.ch oder Telefon 041 329 63 42 (Präsidialdepartement Gemeinde Kriens).

Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 3. Juli 2014** mit Gemeindeamman Matthias Senn von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Büro des Gemeindepräsidenten statt. Das Büro befindet sich im 1. OG des Gemeindehauses an der Schachenstrasse 13. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Weihnachtsmarkt im Bellpark Kriens 2014

Interessierte Ausstellerinnen und Aussteller, welche gerne mit einem Marktstand am Weihnachtsmarkt im Bellpark Kriens (6.–8. Dezember 2014) teilnehmen würden, können unter www.weihnachtsmarkt-im-bellpark.ch oder direkt beim Event-Sekretariat/Lust auf Kriens, Anja Blättler, Telefon 041 329 64 65 (sekretariat@lustaufkriens.ch) die Anmelde- und alle weiteren Marktunterlagen beziehen.

Luzerner Ferienpass

«Sommerferien à la carte» für Kinder und Jugendliche



Ein Freizeitprogramm für Kinder und Jugendliche, die in den Sommerferien nicht verreisen? Der Luzerner Ferienpass bietet hier eine Lösung mit einem breiten Angebot, die nächste Umgebung zu entdecken. Dieses Angebot steht traditionell auch Kindern aus Kriens offen.

Der Luzerner Ferienpass richtet sich an Kinder und Jugendliche aus den 17 Ferienpassgemeinden (darunter ist auch Kriens) zwischen 6 und 18 Jahren. Der Pass kann wochenweise gekauft werden und eignet sich damit bestens als «Freizeitprogramm à la carte» für jene Wochen, in denen Kinder nicht in Lagern oder mit den Eltern unterwegs sind. Der Ferienpass erschliesst Erlebnisse bei über 200 Besichtigungen von Firmen, Vereinen oder Institutionen, die während der Ferienzeit ihre Türen öffnen. Dabei können Kinder beispielsweise das KKL, das Schloss Meggenhorn oder einen Bio-Bauernhof besuchen. Dazu sind während den fünf Wochen insgesamt 56 Aktivitäten geplant, welche im und rund ums Ferienpasszentrum auf dem Schulhausareal Maihof stattfinden.

Das Ferienpasszentrum wird am Montag, 14. Juli, 14.00 Uhr, mit dem Startknall eröffnet. Traditionsgemäss wird der Ferienpasssommer mit einer Süssigkeitenbombe und verschiedenen Spielen eröffnet. Zudem findet das «SUPERACTIONMEGAMONSTERMITMACHTHEATER» von Dominic Deville statt.

Grundpass

Basis des Ferienpasses ist das Grundpass-Angebot, das bereits sehr

umfassend ist und viele Erlebnismöglichkeiten bietet. Dazu zählen etwa kostenlose Eintritte in diverse Museen, Freizeitinstitutionen (unter anderem Minigolfanlage Sonnenberg) und Schwimmbäder (inklusive Parkbad Kriens und Hallenbad Kriens), Gratisfahrten mit dem öffentlichen Verkehr (u. a. vbl) im gesamten Ferienpassgebiet und Gratisfahrten von Montag bis Freitag mit der SGV im Luzerner Seebecken. Dazu ist die Benutzung der Sonnenbergbahn nicht nur für Kinder, sondern auch für ältere Jugendliche gratis.

Ferienpass

Ab 2. Ferienwoche ist zudem der ergänzende Ferienpass erhältlich. Er kann ebenfalls wochenweise gekauft werden und beinhaltet zusätzlich alle Besichtigungen von Firmen, Vereinen und Institutionen sowie Aktivitäten und Ateliers im Ferienpasszentrum.

► www.freizeit-luzern.ch

Das Ferienpass-Angebot steht auch Kindern aus der Gemeinde Kriens zur Verfügung.

- Verkauf: Schulverwaltung Kriens, 1. Stock Gemeindehaus, Schachenstrasse 13, 6010 Kriens
- Foto wird benötigt
- Grundpassangebot: 6 Wochen, 7. Juli bis 17. August 2014, Fr. 12.– pro Woche
- Ferienpassangebot: 5 Wochen, 14. Juli bis 17. August 2014, Fr. 17.– pro Woche





Schulanlage Amlehn

Neubau bringt Aufwertung der gesamten Schulanlage

Am 1. Juli 2014 beginnen die Bauarbeiten für den Bau von Kindergarten und Hort auf dem Schulhausareal Amlehn. Mitte August 2015 können die neuen Räume dann bezogen werden und bieten eine Lösung für dringend benötigten Raumbedarf.

Im Zusammenhang mit der Innensanierung des Schulhauses Amlehn wurde eine Gesamtbeurteilung des Schulstandortes Amlehn gemacht. Mit der Einführung des Zweijahreskindergartens werden 4 Kindergartenabteilungen und 1 Hort in der Schulanlage Amlehn benötigt.

Diesen Raumbedarf vermag der heutige Kindergarten Amlehn aus dem Jahr 1963 auch nicht annähernd zu erfüllen. Zudem ist er bautechnisch schon länger in einem schlechten Zustand. Er wird deshalb abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt. Einzig das Untergeschoss des heutigen Gebäudes bleibt bestehen und bildet teilweise das Fundament für den Neubau.

Das zweigeschossige Neubauprojekt beinhaltet 3 Kindergarteneinheiten und einen Hort mit ca. 20 Betreuungsplätzen. Der vierte Kindergarten bleibt im Schulhaus integriert. Der integrierte Kindergarten im Schulhaus Amlehn wurde zusammen mit der Innensanierung bereits erneuert und räumlich vergrössert. Für die Zeit der Bauarbeiten wird der Kindergarten innerhalb der Schulanlage Amlehn

weitergeführt. Provisorien sind nicht notwendig.

Der Neubau wird im Minergie-Standard gebaut. Auf dem leicht geneigten Flachdach wird eine Photovoltaikanlage erstellt, wovon ein Teil der Anlage Bestandteil des Energiekonzeptes ist. Die restliche Fläche soll einem Investor vermietet werden. Dieser kann darauf ebenfalls eine Photovoltaikanlage erstellen und betreiben.

Der Neubau ist so konzipiert, dass mit seiner Realisierung auch der Aussenraum der Schulanlage eine klare Aufwertung erfährt. Die 12 bestehenden Parkplätze werden zugunsten eines für die Kinder nutzbaren Pausenplatzes aufgehoben. Die seitlichen 8 Schrägparkplätze entlang der Amlehnstrasse bleiben bestehen. Durch die Anordnung des Neubaus entsteht ein weitgehend gegen die Amlehnstrasse hin abgeschlossener Innenhof, was den Eingangsbereich und den Pausenplatz im Schulareal aufwertet. Ausserhalb der Schulzeit kann dieser Pausenplatz für Vereinsanlässe oder Abendveranstaltungen als Parkplatz genutzt werden.

Am 1. Juli beginnen Vorbereitungsarbeiten. Der eigentliche Baustart erfolgt dann mit Beginn der Sommerferien. Auf das neue Schuljahr 2015/16 stehen die neuen Räume dann dem Schulbetrieb zur Verfügung. Die Eröffnung ist für Mitte August 2015 geplant.



Gesucht werden: Fotos Schulhaus Kirchbühl 1

Für die bevorstehende Planung und Vervollständigung der Historie sucht das Baudepartement Kriens (Abteilung Liegenschaften / Bau) Fotos der Innenräume (Klassenzimmer) des Schulhauses Kirchbühl 1. Die Fotos müssen vor dem Jahr 1945 gemacht worden sein.

Baudepartement Kriens, Abteilung Liegenschaften/Bau, Schachenstrasse 6, 6010 Kriens, Tel. 041 329 62 72, baudepartement@kriens.ch

Museum im Bellpark Kriens

Die Reisen des Herrn Xu – Fotografien von Shanghai

Xu Xixian arbeitete als Reisverkäufer und begann in den 1960er Jahren in seiner Freizeit zu fotografieren. In seiner Fotografie hält Xu Xixian die rasante Veränderung der Metropole fest und hat damit eine einzigartige Stadtdokumentation geschaffen.

Bis 6. Juli 2014

Pasta – Zur Geschichte der Krienser Teigwarenfabrik

1855 wurde die Teigwarenfabrik durch zwei Krienser Unternehmer gegründet. Diese ehemalige Teigwarenfabrik ist das Thema einer Ausstellung und zeigt die wechselhafte Geschichte dieser Krienser Firma, die als eine der ersten industriellen Produktionsstätten für Teigwaren in der Schweiz gilt. Zeitgleich zur Ausstellung erscheint eine Publikation über die Geschichte der Krienser Teigwarenfabrik, welche von der Baugenossenschaft Wohnwerk Luzern herausgegeben wird.

Sommerpause

7. Juli bis zum 23. August. Das Museum bleibt während dieser Zeit geschlossen. Veranstaltungen möglich auf Anfrage.

► www.bellpark.ch

Grosshof Kriens

Baubeginn Gefängniserweiterung Grosshof

Nach der Kreditbewilligung des Kantonsrates und dem Vorliegen der Baubewilligung kann im kommenden Herbst mit den Bauarbeiten für die Erweiterung des Haft- und Untersuchungsgefängnisses Grosshof begonnen werden. Die Inbetriebnahme der Erweiterungsbauten ist im Frühjahr 2017 vorgesehen.

Am 17. Juni 2013 hat der Kantonsrat den Sonderkredit von 14,9 Millionen Franken für die Erweiterung des Haft- und Untersuchungsgefängnisses Grosshof bewilligt.

Akuten Platzmangel begegnen

Im Haft- und Untersuchungsgefängnis Grosshof herrscht seit Jahren akuter Platzmangel. Mit verschiedenen baulichen Massnahmen wie Umnutzung von anderweitig genutzten Räumen in Gefängniszellen und Doppelbelegung von Einerzellen konnte das bestehende Platzangebot provisorisch erhöht werden. Die Justiz- und Vollzugsbehörden des Kantons Luzern können ihren gesetzlichen Leistungsauftrag nur dann erfüllen, wenn genügend rechtskonforme Haftplätze mit allen erforderlichen Nebenräumen zur Verfügung stehen. Dieses Ziel kann nun mit der Erweiterung des Haft- und Untersuchungsgefängnisses Grosshof erreicht werden.

Aufstockung um 40 Haftplätze

Das Haft- und Untersuchungsgefängnis Grosshof wird von ursprünglich 64 auf neu 104 Haftplätze ausgebaut. Realisiert werden ein zusätzlicher Gefängnisstrakt innerhalb des bestehenden Gefängnisareals und die Aufstockung von drei bestehenden Zellentrakten. Anzahl, Grösse und Ausstattung der Räume richten sich nach den Vorgaben des Bundes für Bauten des Straf- und Massnahmenvollzuges. Der dreigeschossige Erweiterungsbau wird über die bestehenden Korridore an das Hauptgebäude angeschlossen. Die Gestaltung und Materialisierung werden dem bestehenden Gebäude angepasst. Die Energieversorgung erfolgt durch die bestehende Energiezentrale, welche mit einer Fotovoltaikanlage ergänzt wird.

Baubeginn im Herbst

Nach dem Abschluss des Baubewilligungsverfahrens und der Detailplanung kann im kommenden Herbst plangemäss mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die Bauausführung erfolgt in Etappen und dauert gut zwei Jahre. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme der Erweiterungsbauten Grosshof sind im Frühjahr 2017 vorgesehen.

Kulinarische Wanderung 2014

Das kulinarische Wandererlebnis ist sehr gefragt

Am 7. September 2014 leitet der Ortsmarketingverein «Lust auf Kriens» ein Organisationsteam, das die kulinarische Wanderung 2014 durchführt. Entlang eines Spaziergangs durch Kriens stehen auf verschiedenen Positionen Verpflegungsstände, auf denen die Teilnehmenden ein italienisches Menü und dazu passende Weine geniessen. Dabei stammen die Idee und der Wein aus der Krienser Partnergemeinde San Damiano d'Asti im Piemont.

Der Erfolg der Veranstaltung, die alle zwei Jahre stattfindet, ist auch in diesem Jahr überwältigend. Bereits Ende Mai – und damit erst einen Monat

nach dem Start des Vorverkaufs – waren über 800 Plätze verkauft. Und weil die Zahl der Plätze aus logistischen Gründen streng auf 1000 beschränkt ist, waren drei der vier Startblocks bald einmal bis auf den letzten Platz gefüllt.

Wer also noch nicht angemeldet ist und dabei sein will – die Website des Veranstalters zeigt, ob es noch freie Plätze hat.

Für all jene, die keinen Platz mehr finden (oder die am Wandertag selber noch andere Pläne haben): Das OK plant zusammen mit der Weinbaugenossenschaft aus San Damiano auf

dem Gemeindehausplatz in Kriens am 7. September 2014 ab ca. 14.00 Uhr einen italienischen «Mercato». Bei diesem Markt werden lokale Produkte der Bauern aus dem Piemont angeboten, und die Weine, die auf der Wanderung ausgeschenkt werden, können kostenlos degustiert werden. Honig, Gewürze, Wein, Käse – ein Stück «Italianità» mitten in Kriens von teilweise bereits bekannten Gesichtern. Für einen Tag gastiert dann die Krienser Partnergemeinde in der Schweiz und präsentiert einen köstlichen Aspekt der italienischen Lebensfreude.

► www.kulinarische-wanderung.ch

Parkbad Kleinfeld

Klimaausstellung im Parkbad Kleinfeld

«Mein Schweinehund und das Klima» ist eine mobile Ausstellung, die in den letzten drei Jahren mit grossem Erfolg auf verschiedenen öffentlichen Plätzen in der ganzen Schweiz gezeigt wurde. Ende Juni gastiert die Ausstellung für drei Tage im Parkbad Kleinfeld.

Durch die Ausstellung führt der sympathische Schweinehund «Ruedi». Er symbolisiert jene Willensschwäche, die wir alle kennen, wenn es darum geht, unangenehme Tätigkeiten auszuführen. Klimaschutz-Tipps findet er ganz o.k., die Argumente dafür leuchten ihm sogar ein. Wenn es aber um

die konkrete Umsetzung im Alltag geht, ist er Meister im Erfinden von Ausreden. Ruedi wird im Verlauf der Ausstellung zum persönlichen Begleiter der Besuchenden und bietet ihnen die Gelegenheit, den eigenen inneren Schweinehund zu überwinden.

Zu Gast ist die Ausstellung in Kriens vom 27. bis 29. Juni 2014. Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten und Eintrittspreise der Badi Kriens. Bei schlechtem Wetter bleibt die Badi geschlossen und die Klimaausstellung wird auf ein Ersatzdatum nach den Sommerferien verschoben.

Jugendanimation Kriens

Politik auf Tuchfühlung mit der Krienser Jugend

Auslöser war ein politischer Vorstoss im Krienser Einwohnerrat zur fehlenden politischen Mitarbeit der Jugend in Kriens. Entstanden ist daraus ein bemerkenswertes Projekt, bei dem einige Mitglieder des Parlamentes quasi «die Politik» vertraten und einen Schritt auf die Jugendlichen zumacht.

Der Krienser Einwohnerrat Roland Schwizer hat im Jahr 2013 eine Interpellation zum Thema «Jugend und Politik» eingereicht. Thema war, dass sich nur wenige junge Erwachsene aktiv an Abstimmungen beteiligen und von ihrem Wahlrecht nur selten Gebrauch machen.

Bei einem Treffen in der Adventszeit, als die Jugendanimation zusammen mit Jugendlichen den Einwohnerrätinnen Kaffee und Kuchen serviert hat, kam die Idee auf, den Spiess umzudrehen und die Politik zu den Jungen zu bringen.

So nahmen zwölf Krienser Einwohnerräte und ebenso viele Jugendliche am gedeckten Tisch Platz. Bei einer von einem Jugendlichen selbstgemachten Lasagne und kreativen Desserts fühlten sich die Einwohnerräte in dem sonst für die Jugendlichen reservierten Raum sichtlich wohl. Beim

darauffolgenden «Töggelturnier» mit Teams aus je einem Einwohnerrat/einer Einwohnerrätin und einem/einer Jugendlichen fand eine spielerische Durchmischung und Annäherung von «Jugend und Politik» statt.

Teams mit erfinderischen Namen wie «Prince Bairu und Princess Katja», «die Kochprofis» oder «6010» lieferten sich ein spannendes Turnier. Die drei erstplatzierten Teams gewannen einen Gutschein für ein gemeinsames Eisessen, womit der Grundstein für einen weiteren Austausch zwischen Jugendlichen und Politikern gelegt ist.

Einige Jugendliche nutzten zudem die Möglichkeit, direkt mit einem Jungpolitiker zu sprechen und ein Anliegen zu deponieren. Für Kurt von Rotz, Leiter der Jugendanimation Kriens, ist klar: «Wenn dieser gelungene Anlass wiederholt und zu einem Gefäss für die Jugendlichen wird, sich den Politikern mitzuteilen, dann sehe ich eine gute Chance, dass aus heutigen Treffbesuchern spätere WählerInnen und AbstimmerInnen werden. Die Einwohnerräte haben gezeigt, dass sie offen sind für den Austausch, und versuchen, den Jungen die Politik etwas näher zu bringen.» Ein guter Anfang wäre damit also gemacht ...

ALLTAGS TIPP

Abbrennen von Feuerwerk

Das Zünden von Feuerwerken zu vielfältigen Anlässen in der Gemeinde Kriens erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Doch das Erlebnis hat auch unerwünschte Nebenwirkungen. Dazu gehören neben dem Unfallrisiko insbesondere erhöhte Belastungen mit Luftschadstoffen und Lärm.

Lärmstörung und gesundheitsschädigende Wirkung des Staubes

Das Abbrennen von Feuerwerk verursacht Lärm, der besonders von Nachbarn als lästig empfunden wird. Nicht selten werden aus der Ruhestörung vermeidbare Missstimmungen geschürt. Feuerwerksqualm besteht grösstenteils aus lungengängigem und giftigem Feinstaub, welcher nicht nur für Kranke, sondern auch für gesunde Personen schädlich ist.

Die meisten Tiere hören wesentlich besser als wir Menschen und reagieren mit Panik und kopfloser Furcht auf die Knallerei. Bei einer Flucht können sie sich zum Beispiel an Zäunen erheblich verletzen oder auf die Strasse rennen, wo sie schlimme Verkehrsunfälle auslösen können.

Die Gemeinde Kriens bittet daher die Wohnbevölkerung zurückhaltend Feuerwerke einzusetzen und abzubrennen bzw. eher auf **umweltfreundliche Alternativen** wie Lichterschlangen, Flame-Lights, Deko-Lichter, Lichtkugeln, Girlanden, Wimpelketten, Fahnen, bunte Bänder oder Finnenkerzen zu setzen. Die Gemeinde Kriens sowie die Luzerner Polizei weisen darauf hin, dass Personen, welche Feuerwerke nach 22.00 Uhr zünden und somit die Nachtruhe stören, zur Anzeige gebracht werden können.

Zentrum Kriens

Acht Teilprojekte und ein Zeitplan fürs neue Krienser Zentrum

Die Umsetzung des Zentrumsprojekts in Kriens wird in den kommenden Jahren zur grossen Herausforderung. Das Gesamtprojekt wurde deshalb für die Umsetzung und Realisierung in acht Teilprojekte gegliedert.



Es geht vorwärts mit der Umsetzung des Zentrumsprojektes. Das Grossprojekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» kommt nach dem Ja der Krienser Stimmbevölkerung in die Realisierungsphase. Auf dem Eichenspes-Areal sind bereits die ersten Bauarbeiten gestartet worden. Für die neuen Salzsilos des zukünftigen Werkhofes Eichenspes werden die Fundamente erstellt und Leitungsumlegungen vorgenommen. Für den Werkhof bedeutet das bereits ab dem Winter 2014/15 eine Erleichterung des Arbeitsprozesses.

Das Gesamtprojekt wurde in acht Teilprojekte aufgeteilt. Diese Aufteilung erlaubt es, eine auf jedes Projekt abgestimmte Projektorganisation festzulegen. So werden für diese Projekte jeweils ein Steuerungsgremium sowie eine Nutzer-/Betreibergruppe (Arbeitsgruppe) eingesetzt. Auf diesem Weg soll sichergestellt werden, dass bei der Umsetzung der Projekte die vielschichtigen Kriterien und Anliegen auch entsprechend einfließen können. Einzig beim

Projekt Schappe Süd (Jugend/Kultur/Musikschule) wird eine Kommission gegründet mit verschiedenen Vertretern aus Vereinen und Organisationen, die später auch Nutzer sein können.

Die Gesamtprojektleitung liegt in der Federführung von Gemeindeamman Matthias Senn (Bauvorsteher) und Stephan Buser (Abteilungsleiter Liegenschaften/Bau). Die Projektleitung/Bauherrenvertretung der Hauptprojekte wird durch André Rebsamen, dipl. Architekt FA, wahrgenommen. Er wurde ausschliesslich für diese Funktion der Zentrumsprojekte angestellt und ist verantwortlich, dass die Projekte in Bezug auf Kosten, Termine und Qualität entsprechend geplant und realisiert werden.

• **Feuerwehr Werkhof/Eichenspes (Projektleiter Bauherr: André Rebsamen)**

Zurzeit laufen die Vorarbeiten der neuen Salzsilos. Für das Gesamtprojekt laufen das Baubewilligungsverfahren und die Ausführungsplanung. Der Spatenstich ist im Herbst 2014, Bezug auf Ende 2015.

• **Freizeitanlagen Längmatt/Feldmühle (Projektleiter Bauherr: Ivan Pejic)**

In der Längmatt entsteht von November 2014 bis Juli 2015 die neue Freizeitanlage als Ersatz für die Eichenspes-Spielwiese. Bestandteil dieses Projektes ist auch die Nutzbarmachung der Feldmühle-Wiese (oberhalb des Feldmühle-Schulhauses), die dann im Herbst 2015 fertig sein soll. Parallel läuft auch die Planung des zurückgestellten Spielplatzes an der Eichenspesstrasse, was zwar nicht direkt Bestandteil des Zentrumsprojektes ist, aber eine Schnittstelle zur Umsetzung bildet.

• **Zentrum Pilatus (Projektleiter Bauherr: André Rebsamen)**

Im Juni 2014 entscheidet der Gemeinderat über den Gestaltungsplan. Mit dem Totalunternehmer Alfred Müller AG laufen die Vertragsvereinbarungen, damit die weiteren Planungsarbeiten zum Bauprojekt gestartet werden können. Im Frühling 2015 soll dann das Bauprojekt bewilligungsreif vorliegen. Geht es nach Plan weiter, erfolgt ab Mitte Februar 2016 (nach der Fasnacht) der Baustart, Ende 2018 ist der Bezug geplant.

• **Provisorium Gemeindeverwaltung (Projektleiter Bauherr: André Rebsamen)**

Bis Ende Jahr will der Gemeinderat festlegen, wie er den Übergang für die verschiedenen Standorte der Gemeindeverwaltung von den heutigen Standorten zur zentralen Lösung im Zentrum Pilatus regeln will. Zurzeit ist man an der Lösungsfindung und prüft verschiedene Möglichkeiten einer Zwischenlösung. Der Umzug ins Provisorium ist nach heutigem Projektterminplan gleich Anfang 2016 geplant.

• **Innenausbau und Büroplanung Zentrum Pilatus für die Gemeindeverwaltung (Projektleiter Bauherr: André Rebsamen)**

Bis November 2014 soll ein Konzept vorliegen, wie die zukünftige Gemeindeverwaltung organisiert sein soll. In der Arbeitsgruppe zusammen mit Planern und Fachpersonen werden organisatorisch sinnvolle Lösungen erarbeitet. Die Umsetzung ist abgestützt auf das Bauprogramm des Zentrums Pilatus. Bis spätestens November 2018 sind die neuen Verwaltungsräume bezugsbereit.

• **Kultur/Jugend/Gewerbe Schappe Süd (Projektleiter Bauherr: André Rebsamen)**

Bis Frühling 2015 wird hier das Bauprojekt erarbeitet. Die 1. Bauphase startet im Herbst 2015 mit dem Jugendhaus, dann folgt der Veranstaltungstrakt (Ersatz Gemeindeschuppen und Scala) und das alte Kesselhaus (Atelierräume) und wird 2018 mit der Eröffnung der Musikschule abgeschlossen sein.

• **Wohnpark Gemeindehausareal (Sozialvorsteher Lothar Sidler in der realisierenden Genossenschaft und Guido Hübscher, Leiter Heime Kriens, in der Baukommission)**

Für dieses Teilprojekt liegt der Terminplan erst im Entwurf vor. Der Baustart ist hier für Frühling 2016 vorgesehen.

• **Altes Gemeindehaus**

Nach Abschluss des Umzuges ins Zentrum Pilatus wird das heutige Gemeindehaus noch saniert. Das dürfte im Jahr 2018 erfolgen. Bis dahin ist auch zu klären, wie das Gebäude zukünftig genutzt werden soll.

Spitex Kriens

Jubiläum im Zeichen der Wertschätzung

Würdig feierte Spitex Kriens ihr Jubiläum mit rund 300 Personen im Pila-tussaal. Im ersten Teil genehmigten die Mitglieder die Jahresrechnung 2013 und eine Statutenanpassung, erteilten dem Vorstand Décharge und freuten sich über eine Darbietung des Clowns Mimo.

Die eigentliche Jubiläumsveranstal-tung wurde vom Präsidenten Niklaus von Deschwanden mit einem Rückblick auf die vergangenen 20 Jahre eröffnet. «Danke» stand als Motto im Mittel-punkt des Abends. Nicht nur durch die Grussbotschaften der Präsidenten des Schweizerischen und Kantonalen Spi-tex Verbandes, der Einwohnerratspräsi-

dentin Chris Kaufmann und des Sozial-vorstehers Lothar Sidler, sondern auch durch wertschätzendes Danke an die Repräsentanten der Vorgängerorgani-sationen, an die Gründungsmitglieder, aktuelle und ehemalige Vorstandsmit-glieder, die Führungspersonen und das Personal insgesamt.

Aufgelockert durch einen kleinen Imbiss genossen die Anwesenden das spielerische, spontane Theaterspiel des Theaters Improphil und die erfris-chenden Einlagen von Clown Mimo. Er schenkte Spitex Kriens Flügel - als Symbol für weitere lebendige und en-gagierte 20 Jahre.



Mütter- und Väterberatung am neuen Ort

Ab 14. Juli 2014 finden die Termine der Mütter- und Väterberatung nicht mehr im Spitex-Zentrum, sondern im Pflegeheim Zunacher 2 (Horwerstrasse 35, 6010 Kriens) statt. Die moder-

nen Räumlichkeiten befinden sich im UG. Die Beratungen werden weiterhin durch Heidi Dolder, Mütterberaterin HF, durchgeführt.

Heime Kriens

Tag der Mitarbeitenden

Am 12. Mai 2014 war der offizielle «Tag der Pflege». Die Heime Kriens haben den Tag kurzum umbenannt zum «Tag der Mitarbeitenden».

Dieser Tag wurde als Dank allen Mitarbeitenden der Heime Kriens gewidmet. Ein Dank für die fachlich gute Mitarbeit, für jedes freundliche Wort, fürs Zuhören und für vieles mehr.

Zu diesem Anlass wurde ein schön dekoriertes Stand aufgebaut. Zur Stärkung von Körper, Geist und Seele gab es etwas Süsses und für die Ernährungsbewussten auch et-was Gesundes. Bei einem kniffligen Wettbewerb, der einige Köpfe zum Rauchen brachte, konnte man tolle Preise gewinnen. Die Gewinnerin-nen und Gewinner kommen aus den verschiedensten Bereichen der Hei-me Kriens. Vlatka Ognjenovic aus dem Textilmanagement gewann den ersten Platz, Joseph Antonis aus der Küche den zweiten und den dritten Preis gewann die Fachfrau Gesund-heit, Melanie Mair. Zudem gab es 17 weitere Gewinnerinnen und Ge-winner aus diversen Bereichen wie Pflege, Gastronomie, Hauswirtschaft und Administration.

Solche Tage sind wichtig, um auf die vielfältige und auch anspruchsvolle Arbeit in den Heimen Kriens aufmerksam zu machen. Herzlichen Dank allen Mitarbeitenden.



Links der Zweitplatzierte Joseph Antonis und rechts die Siegerin Vlatka Ognjenovic. Es fehlt auf dem Bild die Drittplatzierte Melanie Mair.

Beratungsangebote der Mütter- und Väterberatung Kriens

Telefonsprechstunden (inkl. Voranmeldungen)

Montag bis Don-
nerstag, 8.00 bis
9.00 Uhr, Telefon
041 319 39 39



Offene Beratungen

Dienstag und Donnerstag am
Morgen: Spitex-Zentrum,
Horwerstrasse 9
**ab 14. Juli im Pflegeheim Zunacher 2,
Horwerstrasse 35.**

Mittwoch am Nachmittag: Schul-
haus Obernau oder Begegnungszent-
rum St. Franziskus (Senti)

Beratungen nach telefonischer Voranmeldung

Spitex-Zentrum, Horwerstrasse 9,
**ab 14. Juli im Pflegeheim Zunacher 2,
Horwerstrasse 35.**
Montag und Mittwoch am Morgen
Montag, Dienstag und Donnerstag
am Nachmittag.

Heidi Dolder,
Mütterberaterin HFD

Öffnungsdaten/-zeiten siehe:

[www.spitex-kriens.ch/
Muetterberatung](http://www.spitex-kriens.ch/Muetterberatung)



40 Jahre Roggern 1

Kunst und Ohrwurm zum Schulhaus-Geburtstag



Das Schulhaus Roggern 1 wurde 1974 eröffnet. Die Baupläne waren dieselben wie beim Schulhaus Meiersmatt. Vielleicht war dies der Grund für die fehlende Einweihungsfeier. Umso mehr wurde nun das 40-Jahre-Jubiläum gefeiert.

Bei der Eröffnung vor 40 Jahren wurden im Schulhaus Roggern 554 Schülerinnen und Schüler in 16 Abteilungen, vom Kindergarten bis zur Sekundarschule, unterrichtet. Dies än-

derte sich, als 1982 das Roggern 2 eröffnet wurde, die Sekundarschule dort einzog und auch der Kindergarten ein eigenes Gebäude erhielt. Heute werden im Roggern 1 etwa 150 Schülerinnen und Schüler der Primarschule in 8 Abteilungen unterrichtet. Im 2009 und 2011 sanierten, fröhlich farbigen Schulgebäude gibt es neben den Klassenzimmern genügend Gruppenräume, Fachräume für Handarbeit und Werken, ein Lehrerzimmer und einen Arbeitsraum

für Lehrpersonen, eine Bibliothek, zwei Büros und eine Dreifachturnhalle. Zur Geschichte des Roggernschulhauses gehören kleinere und grössere Highlights: diverse Projektwochen, verschiedene Jubiläen, aber auch wiederkehrende Projekte wie der Weihnachtsmarkt, der Osterlauf oder die Herbstwanderung.

Projektwoche und Fest

Auch das Jubiläum «40 Jahre Roggern 1» wurde mit einer Projektwoche und einem speziellen Jubiläumstag gefeiert. Nach einer Woche zum Thema «Kunst» stand am Jubiläumstag ein Spielfest für die Schülerinnen und Schüler auf dem Programm: Spielbus, Rollo-Mobil, Kugelbahn und Ballonwettbewerb sorgten für gute Stimmung. Gleichzeitig wurden den geladenen Gästen und Eltern eine Ausstellung der erstellten Kunstwerke und ein Jubiläumsapéro präsentiert. Grossen Anklang fand der «Roggere-Song» – ein Ohrwurm, welcher sicher immer wieder ertönen wird.

Projekt «Schulen nach Bern»

Krienser Schulklasse im Nationalratssaal

Mitte Mai traf sich eine Krienser Schulklasse mit vier anderen Klassen aus der ganzen Schweiz in Bern. Die Schülerinnen und Schüler haben sich während einer Woche in die Rolle von Nationalrätinnen und Nationalräten versetzt. Hier berichten sie nun über ihre Erlebnisse.

Als Vorbereitung gründete die Klasse eine eigene Partei, kreierte ein Logo, schrieb ein Parteiprogramm und reichte eine selber ausgewählte Initiative ein. Das Planspiel «Schulen nach Bern» wurde fast wie echt durchgeführt, einfach in einem kleineren Rahmen. So mussten die Schülerinnen und Schüler auch Unterschriften für ihre Initiative sammeln. Am Anfang der Projektwoche wählten alle Klassen zusammen eine Nationalratspräsidentin und eine Nationalratsvizepräsidentin. Mit Freude kann man erwähnen, dass die Aufgabe der Nationalratsvizepräsidentin eine Schülerin von der Klasse aus Kriens übernahm.

Stolz auf die Erfahrungen

Diese Woche in Bern prägte die Jugendlichen durch spannende Fraktions- und Kommissionssitzungen, in denen sie das Argumentieren und Debattieren lernen konnten. Das Highlight der Woche war die Nationalratssession im Bundeshaus. Die Nationalratssession

wurde von der Nationalratspräsidentin und der Nationalratsvizepräsidentin geleitet. Jede Schülerin und jeder Schüler durfte einmal am Rednerpult die eigene Meinung vertreten. Über jede Initiative und jeden Gegenvorschlag wurde bei der Session abgestimmt. Nicht viele können von sich behaupten, dass sie eine Rede im Nationalratssaal halten durften. Die Jugendlichen sind stolz auf das neu Gelernte und die Erfahrungen, die sie in der Bundesstadt machen durften.



Schulhaus Brunnmatt

Ein Schulhaus erlebt die Schweiz

Die Schweiz mit allen Sinnen wahrnehmen und gleichzeitig die Schulgemeinschaft stärken: Diese Ziele hat das Schulhaus Brunnmatt während einer Projektwoche verfolgt und erreicht.

Während der Projektwoche vom 19. bis 23. Mai befasste sich das Schulhaus Brunnmatt intensiv mit dem Thema Schweiz. 158 Kinder erlebten eine abwechslungsreiche Woche mit vielen typisch schweizerischen Inhalten wie zum Beispiel Alphornblasen, Jassen, Schokoladeherstellung, Kochen, Schmieden, Schwingen, Lebensraum Schweiz für Tiere, Hornussen und vielem mehr. Die Kinder konnten ihre Ateliers selber auswählen und hatten somit einen individuellen Stundenplan für diese Woche. Die Projektwoche wurde mit einer typisch schweizerischen Seerundfahrt auf dem Vierwaldstättersee abgerundet.

Dekoration für das neue Schuljahr

Bereits im März fand der Startanlass für die Projektwoche Schweiz statt, wobei die Kinder ein grosses Schweizerkreuz und unsere Landesgrenze mit den verschiedenen Kantonswappen als neue Schulhausdekoration gestalteten. Die Hände der Kinder auf dem Schweizerkreuz symbolisieren, dass



alle gemeinsam in der Schweiz leben. Die neue Schulhausdekoration wird die Schulgemeinschaft durch das kommende Schuljahr begleiten.

Hochgesteckte Ziele erreicht

Aufgrund der Projektwoche konnten die Kinder im Brunnmatt die Schweiz über alle Sinne wahrnehmen und ihr Wissen darüber erweitern. Der altersdurchmischte Unterricht wurde dazu genutzt, dass sich die Kinder besser kennengelernt haben und die Schulgemeinschaft dadurch gestärkt wurde.



«Check-in» im Bienenhotel Bleiche

Zum Abschluss des Schulhausprojektes «Ökologische Nischen – Insektenhotel» wurde im Schulhaus Bleiche anfangs April das grosse Insektenhotel aufgestellt und gemeinsam gefüllt. Zur grossen Freude aller konnten die Kinder direkt beobachten, wie die ersten Wildbienen ihre Eier in die Nisthilfen legten und die Löcher sorgfältig verschlossen.

Lehrpersonen gehen in Pension

Susanne Müller-Bolliger, Franz Blum, Peter Christen und Urs Müller treten per Ende Juli in den wohlverdienten Ruhestand. Schulleitung und Schulverwaltung bedanken sich herzlich für die über viele Jahre hinweg geleistete wertvolle Arbeit zu Gunsten der Krienser Schülerinnen und Schüler. Wir wünschen den Pensionierten viel Freude und gute Gesundheit im neuen Lebensabschnitt.

Schule bewegt

Schulklassen unterwegs

An der Krienser Bewegungswoche hat sich auch die Volksschule Kriens beteiligt. Gegen 2300 Kinder waren mit 125 Schulklassen während einer bestimmten Dauer des «Schule bewegt»-Tages unterwegs. Zusammen absolvierten sie über 5000 Bewegungsstunden. Die meisten von ihnen auf dem «Schulhäuserweg» von Schulanlage zu Schulanlage. Der Tag hatte unter anderem zum Ziel, Bewegung im Alltag als Beitrag zur Gesundheit zu thematisieren.



Sparen beim Fahren.



shop bistro

365 Tage | Mo-Fr: 6-22 Uhr | Sa/So: 7-22 Uhr
AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56
Kriens | Tel. 041 311 25 91



Gutschein



3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons oder Aktionen kumulierbar.
Einlösbar nur an der AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 31. Juli 2014

Ihr regionaler Heizölpartner.

SCHÄTZLE AG

Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen
www.schaetzle.ch | Tel. 041 368 60 60



KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriens-info.ch

Ein Service der Brunner AG, Druck und Medien, Kriens



Vespa
La dolce vita seit 1946.
Vespafahren ist Kult!



Primavera 125 i.e. 3V Fr. 5295.-

- umweltfreundlich feiert das Erfolgsmodell sein Comeback
- Stahlkarosserie
- tiefere Sattelhöhe
- ultramoderner ökologischer 125 cm³ 3-Ventil-Motor

td. Senn
Inh. Jürg Steiner

Luzernerstr. 39 6010 Kriens
Telefon 041 310 33 83

STERBE- UND TRAUERBEGLEITUNG

Daniela Anderhalden

Ich begleite Menschen, die Abschied nehmen müssen (Sterbebegleitung), oder Personen, welche Trauerschmerzen verspüren.

Praxis für Heilarbeiten
Heilbehandlungen
Gesundheitsberatung
Trauerarbeit/Mediation
079 538 55 35

ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern
☎ 041 210 42 46



- Familienunternehmen aus Kriens, seit über 45 Jahren in Luzern und Umgebung - Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB
- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
 - ◆ Säрге aus Schweizer Produktion
 - ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken nach Ihren Wünschen
 - ◆ persönliche unverbindliche Beratung und Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch
Bestatter mit eidg. Fachausweis

EGLI BESTATTUNGEN

KRIENS

Geschäftsleiter: Boris Schlüssel
Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens
www.egli-bestattungen.ch

24 h-Tel. 041 322 42 42

Mitglied Gewerbeverband



HAGER IMBACH BESTATTUNGSDIENSTE & TRAUERBEGLEITUNG

- Säрге aus Krienser Produktion
- Tag und Nacht Bestattungsdienst
- Erdbestattungen / Kremationen
- Anzeigen in allen gewünschten Medien
- Überführungen im In- und Ausland

Am Brüggl, 6010 Kriens · www.hagerimbach.ch
Telefon 041 340 33 02

Mitglied Gewerbeverband

Leidzirkulare und Danksagungen

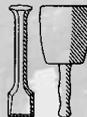
Gerne sind wir für Sie da.
Wir beraten Sie, gestalten nach Ihren Wünschen und drucken flexibel und schnell.



Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
Telefon 041 318 34 18
digitaldruck@bag.ch

BRÖNNIMANN GRABMALE

- Marmor/Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen
- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften



Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens
Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens
Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im Juli 2014 einen hohen Geburtstag feiern können.

Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

Es feiern am:

1. Juli
Eltschinger Albertine,
Luzernerstrasse 14,
den 90. Geburtstag

1. Juli
Krütli Otto,
Fenkernstrasse 21,
den 91. Geburtstag

2. Juli
Amstutz Irene,
Jegerlehnerweg 13,
den 85. Geburtstag

3. Juli
Wagner Brigitta,
Pilatusstrasse 23,
den 95. Geburtstag

4. Juli
Zaugg Johanna,
Grossfeldstrasse 6,
den 90. Geburtstag

5. Juli
Wyrsh Karl,
Weinhalde 2a,
den 94. Geburtstag

6. Juli
Jubin Johanna,
Brunnmattstrasse 22a,
den 91. Geburtstag

6. Juli
Blaser Lilly,
Grossfeldstrasse 6,
den 97. Geburtstag

7. Juli
Möckli Rosa,
Hochrainstrasse 6,
den 99. Geburtstag

8. Juli
Wolf Gertrud,
Horwerstrasse 33,
den 97. Geburtstag

9. Juli
Méroz Gertrude,
Grossfeldstrasse 6,
den 90. Geburtstag

15. Juli
Platz Anna,
Fenkernstrasse 17c,
den 90. Geburtstag

15. Juli
Wey Anna,
Grossfeldstrasse 6,
den 94. Geburtstag

17. Juli
Meier Hedwig,
Wichlernweg 3,
den 85. Geburtstag

18. Juli
Bolzern Peter,
Horwerstrasse 33,
den 85. Geburtstag

19. Juli
Hurschler Margaretha,
Grossfeldstrasse 6,
den 90. Geburtstag

19. Juli
Mühlebach Margaritha,
Horwerstrasse 35,
den 93. Geburtstag

21. Juli
Ercolani Josephina,
Ober-Kuonimattweg 24,
den 94. Geburtstag

23. Juli
Lack Johann,
Gärtnerweg 15,
den 96. Geburtstag

24. Juli
Léchenne Elsa,
Gärtnerweg 22,
den 91. Geburtstag

28. Juli
Röthlin Maria,
Steineggli 207,
den 90. Geburtstag

30. Juli
Beeler Dorothea,
Luzernerstrasse 64,
den 85. Geburtstag

30. Juli
Lutz Julitta,
Himmelrichstrasse 61,
den 92. Geburtstag

31. Juli
Dubach Ida,
Horwerstrasse 35,
den 97. Geburtstag

Todesfälle Mai

DUSS led. Schweizer Frieda, geb. 29.5.1928, gest. 1.5.2014, Grossfeldstrasse 6 – LIMACHER led. Hilber Maria Hedwig, geb. 2.12.1922, gest. 4.5.2014, Horwerstrasse 35 – MARTSCHINI Ludvik, geb. 5.11.1927, gest. 4.5.2014, Ober-Kuonimattweg 20 – NGUYEN TRAN Thi Thanh, geb. 20.10.1955, gest. 4.5.2014, Fenkernweg 5 – STOCKER Urs Franz Josef, geb. 19.3.1964, gest. 5.5.2014, Schachenstrasse 40 – SCHWARZENTRUBER Ernst Benno, geb. 11.1.1926, gest. 6.5.2014, Nelkenstrasse 1 – KEMPTER Karl Heinrich, geb. 27.12.1928,

gest. 9.5.2014, Kellenhofweg 2 – ZEDER Adolf, geb. 17.2.1922, gest. 11.5.2014, Grossfeldstrasse 6 – ARNOLD Arthur Hermann, geb. 11.3.1934, gest. 13.5.2014, Horwerstrasse 35 – BOOG Heinrich, geb. 5.5.1925, gest. 14.5.2014, Horwerstrasse 35 – WEY Bruno Franz Erich, geb. 1.5.1949, gest. 15.5.2014, Wegmattstrasse 2 – SEPPI led. Ulmi Margrit, geb. 24.1.1944, gest. 18.5.2014, Pulvermühlweg 2 – LANZ Samuel, geb. 1.1.1928, gest. 22.5.2014, Dahlienstrasse 4 – DIODATI Benito, geb. 25.12.1933, gest. 25.5.2014,

Horwerstrasse 35 – GERIG Alfred Johann, geb. 27.12.1917, gest. 25.5.2014, Horwerstrasse 33 – SCHRIEBER led. Müller Gertrud Elisabeth, geb. 3.2.1927, gest. 27.5.2014, Zeughausstrasse 7 – SCHWIZER Walter Anton, geb. 7.4.1937, gest. 27.5.2014, Josef-Schryber-Strasse 4 – BEACCO led. Lüthi Adelheid Pia, geb. 8.8.1953, gest. 28.5.2014, Klösterlihalde 4 – BAUMANN Fritz Arnold, geb. 9.4.1935, gest. 30.5.2014, Fenkernweg 3 – KÜNG led. Bolliger Margrit, geb. 1.2.1951, gest. 31.5.2014, Rodelstuden, Obernau

Baubewilligungen vom 7. bis 21. Mai 2014

Bauherr: Staat Luzern, Finanzdepartement, vertr. durch die Dienststelle Immobilien, Stadthofstrasse 4, Postfach 3768, 6002 Luzern, Objekt: Erweiterung Haft- und Untersuchungsgefängnis, Parz.Nr. 114, Eichwilstrasse 4, Planverfasserin: Rüssli Architekten AG, Sedelstrasse 2, 6002 Luzern

Bauherrin: Elektro Imholz AG, Zumhofstrasse 10, 6010 Kriens, Objekt: Firmenanschrift, Parz. Nr. 116, Langsägestrasse 2, Planverfasserin: Bachmann Impuls AG, An der Ron 5, 6280 Hochdorf

Bauherrschaft: Stefan und Sabine Giger, Dubrüti, 6012 Obernau, Objekt: Um- und Ausbau bestehendes Wohnhaus, Parz.Nr. 5757, Dubrüti, Geb.Nr. 211, Planverfasserin: von Rotz Holzbau AG, Dorfstrasse 11, 6362 Stansstad

Bauherrin: Ubinas AG, Amlehnstrasse 22, 6010 Kriens, Objekt: Ersatzneubau Wohn- und Gewerbegebäude, Parz. Nr. 202, Luzernerstrasse 45, Geb.Nr. 336, Planverfasserin: heller architekten gmbh, Sackweidhöhe 11, 6012 Obernau

Berichtigung

Im KRIENS*info* vom Juni 2014 wurden fälschlicherweise folgende nachträglichen Baugesuche, welche nicht genehmigt werden konnten, unter den Baubewilligungen publiziert:

- Erstellen Gartenpavillon mit Solaranlage
- allseitige Verglasung Schwimmbecken

beide betreffend Parz.Nr. 2990, Himmelrichstrasse 109.

Wir bitten um Entschuldigung.

Einbürgerungsgesuche

Für das Bürgerrecht von Kriens bewerben sich folgende ausländische Staatsangehörige:

Bankovic-Stojanovic Olivera, Houelbachstrasse 8
Benagli Alessio Luigi, Obernauerstr. 16
Caballero Merentes Alexander Enrique, Schachenstrasse 15
Dogan Derman, Luzernerstrasse 11
Kostic Zaklina, St. Niklausengasse 9
Mohammed Kareem Maref und Cui Yanli mit Sima und Suren, Mühleweg 6
Nefzi Taoufik und Touil Lamia mit Mariam, Salsabil, Yassin und Ilyas, Luzernerstrasse 39

Stellungnahme bis 15. Juli 2014 an: Gemeindeverwaltung Kriens, Bürgerrechtskommission, Postfach 1247, 6011 Kriens

«Wir begegnen jedem verstorbenen Menschen mit gleichem Respekt»

Als Geschäftsleiter von Egli Bestattungen trägt Boris Schlüssel die Verantwortung für ein siebenköpfiges Team. Daniela Albisser, die einzige Bestatterin, leitet die Geschäftsstelle Kriens an der Luzernerstrasse 13. Gemeinsam kümmern sich die Bestatter um Verstorbene und ihre Angehörigen in Kriens und im ganzen Kanton Luzern.

Wie sieht ein normaler Arbeitstag für Sie aus?

Boris Schlüssel: Einen «normalen» Arbeitstag gibt es in einem Bestattungsunternehmen nicht ...

Was macht denn ein Bestatter den lieben langen Tag?

Boris Schlüssel: In unserem Hauptgeschäft am Pilatusplatz in Luzern koordinieren wir die verschiedenen Aufgaben und empfangen Trauerfamilien zum Beratungsgespräch. Zudem bringen wir die Verstorbenen vom Sterbeort (z.B. Wohnung, Spital, Heim) in die Aufbahrungsräume auf einem Friedhof oder ins Krematorium. Wir sind rund um die Uhr für die Menschen da – nachts, am Wochenende und an Feiertagen leisten mindestens zwei Mitarbeitende Pikettdienst.

Daniela Albisser: Jeweils am Nachmittag bin ich in der Geschäftsstelle Kriens, um Angehörige zu beraten und zu unterstützen. Hier können sie eine Todesanzeige aufgeben und ein Leidzirkular gestalten. Wir vermitteln auch Blumenschmuck aus der örtlichen Gärtnerei sowie andere Dekorationselemente für Aufbahrung und Abschied.

Wie viele Bestattungen organisieren Sie im Schnitt pro Monat?

Boris Schlüssel: Im ganzen Kanton sind wir täglich mit zwei bis drei Trauerfällen konfrontiert. Allerdings sind die Angehörigen in ganz unterschiedlichem Mass auf unsere Unterstützung angewiesen.

Daniela Albisser: Oft ist die Familie froh darüber, in unserem Geschäft neben Sarg, Urne und Grabkreuz auch den Blumenschmuck und die Trauerdrucksachen auswählen zu können. Andere Angehörige geben uns telefonisch den Auftrag zur so genannten Überführung des Verstorbenen und erledigen alles Weitere selber.

Machen Sie auch Bestattungen für Angehörige nichtchristlicher Religionen?

Daniela Albisser: Wir kümmern uns um Verstorbene jeglicher Religion und Weltanschauung. Allerdings werden von den Familien oft spezielle Bestattungsdienste beauftragt, z.B. bei einem Todesfall in einer islamischen oder jüdischen Gemeinde.

Welches war der skurrilste Bestattungswunsch, den Sie je zu erfüllen hatten?

Boris Schlüssel: Ein Bestatter muss in erster Linie diskret und verschwiegen sein. Deshalb kann ich keine besonderen «Musterli» erzählen. Zudem ist vieles, was mir persönlich skurril erscheinen mag, in Wahrheit ein ganz persönlicher Wunsch, der sich aus dem gelebten Leben eines Menschen gut erklären bzw. verstehen lässt ... nur, das Leben des Verstorbenen kenne ich meistens überhaupt nicht. Deshalb lautet der wichtigste Grundsatz jedes Bestatters: Wir begegnen jedem verstorbenen Menschen mit gleichem Respekt und massen uns niemals ein Urteil an.

Was fasziniert Sie an Ihrem Beruf?

Daniela Albisser: Es erfüllt mich mit Zufriedenheit und Dankbarkeit, vielen Menschen in einer schwierigen Situation mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Boris Schlüssel: Dass unser ganzes Team viele Menschen – in ganz unterschiedlichen, zum Teil sehr dramatischen Situationen – auf dem letzten Weg begleiten darf, darauf bin ich sehr stolz. Bestatter ist zwar ein sehr diskreter, aber auch ein spannender und erfüllender Beruf!

Rudolf Egli Bestattungen AG
Geschäftsstelle Kriens
Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens

24-Std.-Telefon 041 322 42 42
office@egli-bestattungen.ch

www.egli-bestattungen.ch



«Ein spannender und erfüllender Beruf»: Daniela Albisser, die seit Ende 2013 die Geschäftsstelle Kriens leitet, und Geschäftsleiter Boris Schlüssel.

Die Gemeinde Kriens ist eine moderne Unternehmung mit gegen 500 Mitarbeitenden in der Verwaltung, den Heimen und den Aussenstellen.

Wir legen grossen Wert auf Nachwuchsförderung und bieten eine fundierte Ausbildung mit dem Ziel, den Lernenden einen optimalen Einstieg in ein erfolgreiches Berufsleben zu ermöglichen.

Für den Sommer 2015 suchen wir motivierte Lernende als

Kauffrau/Kaufmann B-/E-/oder M-Profil

Was bringst du mit:

- Sekundarschule Niveau A oder B
- Interesse an kaufmännischen Arbeiten
- Kontaktfreudig (Kunden und Mitarbeitende)
- Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Gute Umgangsformen und Teamfähigkeit

Was wir dir bieten:

- Vielfältige, interessante Berufslehre in der Verwaltung und den Heimen
- Einblick in verschiedene Bereiche der Verwaltung und der Heime
- Praxisnahe Ausbildung mit einer gezielten Förderung
- Persönliche Betreuung durch unsere engagierten Praxisbildner/-innen

Wie du dich bewerben kannst:

- Sende uns dein vollständiges Bewerbungsdossier mit:
- Motivationsschreiben
 - Lebenslauf mit Foto
 - Zeugniskopien der Sekundarschule
 - Stellwerk oder Multicheck, Berufswahlpass
 - Handgeschriebener Aufsatz zum Thema
«Wie stelle ich mir einen Tag im Büro vor» (max. 1 Seite)

Kontakt/Rückfragen:

Gemeindeverwaltung Kriens, Daniela Cavazzutti, Berufsbildnerin,
Postfach 1247, Schachenstrasse 13, 6011 Kriens
Telefon 041 329 62 62 oder daniela.cavazzutti@kriens.ch

Unter www.kriens.ch erhältst du weitere Informationen über die Gemeinde Kriens.



Spitex Kriens – eine fortschrittliche,
professionelle Organisation in der
Agglomeration Luzern mit 85 Mitarbeitenden

S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause
K R I E N S
verlässlich und nah

Eine FaGe-Lehrstelle in Kriens?



Fachfrau / Fachmann Gesundheit (FaGe)

Sie sind an der Pflege&Betreuung, Medizinaltechnik und an hauswirtschaftlichen Tätigkeiten von Menschen zu Hause interessiert? Freuen Sie sich auf eine fundierte Ausbildung und auf ein unterstützendes Team.

Für weitere Informationen bitten wir Sie unsere Ausschreibung auf der Homepage zu beachten:

www.spitex-kriens.ch -> Aktuell -> Jobs



Pilgerreise Lourdes – mit Ars und Nevers

14. bis 19. September 2014 | 6 Tage
Reisen Sie mit uns zum weltberühmten Pilgerort Lourdes und spüren Sie die Spiritualität des Ortes | CHF 890.–

Seniorenferien in Mayrhofen im Zillertal

21. bis 26. September 2014 | 6 Tage
Für Junge und Junggebliebene Senioren die ideale Reise, um die vielfältigste Jahreszeit im schönen Zillertal zu geniessen, inkl. einer Fahrt mit dem Dampfzug der Zillertalbahn | CHF 768.–

Weitere spannende Reiseangebote

19.–20.07.	F1 GP Deutschland Hockenheim	CHF 365.–
20.–24.08.	Nordic Trophy Jönköping	CHF 980.–
06.–07.09.	F1 GP Italien Monza	CHF 360.–
02.–05.10.	Côte d'Azur	CHF 480.–
24.–26.10.	Saisonabschlussfahrt ins Tirol	CHF 398.–

Ausblick Tagesfahrten

04.07.	One Direction, Stade de Suisse	CHF 35.–
20.07.	F1 GP Deutschland Hockenheim	CHF 135.–
01.08.	Fahrt mit Apéro und Nachtessen	CHF 72.–
15.08.	Insel Mainau, inkl. Eintritt	CHF 57.–
15.08.	Shoppern in Konstanz	CHF 40.–
24.08.	Affenberg Salem, inkl. Eintritt	CHF 75.–
07.09.	F1 GP Italien Monza	CHF 135.–
28.09.	Fahrt zum Schwarzsee	CHF 60.–



Zurkirchen Reisen GmbH | Malters | Tel. +41 41 497 23 13
info@zurkirchen-reisen.ch | www.zurkirchen-reisen.ch

Die Gemeinde Kriens ist eine moderne Unternehmung mit gegen 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, den Betagtenzentren und den Aussenstellen.

Für das Präsidialdepartement suchen wir **per 1. September 2014** oder nach Vereinbarung eine engagierte Persönlichkeit als

Gesprächsbeauftragte/r Bürgerrecht im Mandatsverhältnis

Sie schätzen den persönlichen Kontakt mit Menschen und leisten durch Ihre Kompetenz, Ihre Freundlichkeit und Ihr dienstleistungsorientiertes Handeln einen wesentlichen Beitrag zur Kundenzufriedenheit.

Ihre Aufgabe

- Organisation und Führung von Einbürgerungsgesprächen mit den damit verbundenen administrativen Arbeiten

Ihr Profil

- Diskrete, belastbare und zuverlässige Persönlichkeit
- Schreibgewandt, fundierte EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit mit flexibler und selbstständiger Zeiteinteilung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ruth Niederberger, Leiterin Bevölkerungsdienste (Tel. 041 329 63 15), gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen, so freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: Gemeinde Kriens, Personalabteilung, Schachenstrasse 13, Postfach 1247, 6011 Kriens oder E-Mail: personalabteilung@kriens.ch

PlatzBox Obernau – Gelungener Start mit definitivem Auftritt

Die PlatzBox Obernau meldet sich zurück – mit neuer Infrastruktur und frischem Elan. Am 4. Mai 2014 öffnete der neu aufgestellte Container auf dem Schulhausareal Obernau zum ersten Mal seine Türen. Ab sofort ist er wieder an drei Nachmittagen und zwei Abenden pro Woche für jedermann geöffnet. So können sich alle mit dem breiten Spiel- und Sportangebot vergnügen, sich austauschen, bewegen oder einfach die Freizeit draussen an der frischen Luft geniessen. Auch für den kleinen Hunger nach der sportlichen Aktivität ist gesorgt.



pd/ Wir haben auf dem Schulhausplatz einen Container aufgestellt. Auch in diesem Jahr soll die PlatzBox wieder ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sein.

Die Eröffnung war ein Erfolg. Die Motivation im Team ist gross und alle freuen sich auf die kommenden Monate, in denen sie ihre Freude an Spiel und Sport weitervermitteln dürfen.

Die Mitwirkenden sind glücklich mit dem neuen Container. Die PlatzBox zeigt sich nun als komplettes Werk und spricht bereits neue Nutzer/innen an. Die treuen Besucher finden das neue Modell grossartig. Erfreulicherweise konnten wir die Stammgäste der letzten Saison halten. Die PlatzBox ist für viele Kinder aus dem Quartier bereits ein fester Bestandteil ihrer Freizeit.

Die Stiftung idée:Sport arbeitet in allen ihren Projekten mit dem Modell

des Juniorcoachs. Dieses funktioniert so, dass es Jugendliche dazu anhält, Verantwortung für ihre Welt zu übernehmen. Sie können bei der PlatzBox kleinere Bereiche mitgestalten und dabei vieles erlernen. Die Jugend ist eine wunderbare Generation, die gerne Verantwortung trägt, wenn man sie ihr überträgt. Auch in Kriens ist der Job des Juniorcoachs bei den Jugendlichen beliebt. Laufend schauen junge Menschen vorbei, die sich angesprochen fühlen.

KickIt – neuer potenzieller Standort

Die Stiftung idée:Sport möchte mit dem Projekt KickIt junge Frauen für Sport begeistern, damit sie ein aktives Lebensmodell entwickeln können. Es wird ihnen die Möglichkeit geboten, in ihrer Schule in einem geführten Rahmen Fussball zu spielen.

Die Koordinatorin stockt auf

Alle diese Projekte werden von der Stiftung idée:Sport initiiert und koor-

diniert. Um diese Arbeit auch in Zukunft pflichtbewusst und zukunftsorientiert erledigen zu können, hat das Regionalbüro Luzern sein Personal aufgestockt. Jan-Michael Gerber ersetzt den abgetretenen Christian Stöckli im Projektmanagement. Der ehemalige Sportstudent hat bereits mehrere Jahre in der Jugendarbeit gearbeitet. Das zweite neue Gesicht, Judith Zwysig, unterstützt das Team zusätzlich. Sie bringt einen kaufmännischen Hintergrund mit und beginnt im Herbst mit dem berufsbegleitenden Studium der soziokulturellen Animation an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit.

Die Stiftung idée:sport, welche das Projekt koordiniert, nutzt Sport als Mittel der Gewalt- und Suchtprävention, der Gesundheitsförderung und der gesellschaftlichen Integration. Seit 1999 werden dazu in der ganzen Schweiz an aktuell rund 160 Standorten jeden Samstagabend «MidnightSports»-Veranstaltungen für Jugendliche und am Sonntag-nachmittag «OpenSunday»-Anlässe für Kinder angeboten. Im Jahr 2013 verzeichneten die offenen Spiel- und Sportangebote der Stiftung über 118000 Teilnahmen. Ziel ist es, stabile und bewegungsorientierte Treffpunkte anzubieten, die von Kindern und Jugendlichen aktiv mitgestaltet werden.

www.ideesport.ch



HARMONIEMUSIK KRIENS

Neuer Präsident der Harmoniemusik Kriens

pd/ An der Generalversammlung hat die Harmoniemusik Kriens Lukas Huber zum neuen Präsidenten gewählt.

Nach über achtjähriger Leitung hat Kurt Bachmann (55) das Amt als Präsident abgegeben. Kurt Bachmann ist bereits seit 40 Jahren in der Harmoniemusik und hat in dieser Zeit in verschiedenen Gremien gearbeitet und sie auch präsiert, wie z.B. die Musikkommission von 1995 bis 1999 und das Neubekleidungs-OK im Jahr 2006. Während seiner achtjährigen Präsidentschaft hat die Harmoniemusik Kriens einige grosse Erfolge und Feste feiern können, wie unter anderem die Siege an den kantonalen und eidgenössischen Musikfesten in Willisau 2010 und St. Gallen 2011. Im Jahre 2012 folgte der Höhepunkt mit den Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen des Vereins. An der GV 2014

wurde Kurt Bachmann für seine grossartigen Verdienste und seine grossartige Arbeit zum neuen Ehrenpräsidenten ernannt!

Mit grosser Freude konnte die Harmoniemusik Kriens mit Lukas Huber (52) einen geeigneten Kandidaten für die Nachfolge präsentieren und wählen. Lukas Huber, Aktivehrenmitglied der Harmoniemusik Kriens, musiziert seit 1980 im Verein und arbeitet bereits seit 1999 im Vorstand mit. Auch war er Mitglied im Neubekleidungs-OK als Verantwortlicher der Gruppe Evaluation.

Lukas Huber kennt die Strukturen der Harmoniemusik Kriens bestens und ist voll im Verein integriert und mit dem gesamten Umfeld vertraut. Er wird den erfolgreichen Verein von nun an auf Kurs halten und mit grossem Engagement führen. Die Harmoniemusik Kriens freut sich auf weitere



Foto: zvg

Lukas Huber

musikalische Erfolge und kameradschaftliche Höhepunkte mit dem neuen Präsidenten Lukas Huber.

SPIELGRUPPEN KRIENS

Fröhliche Gesichter und leuchtende Farben

pd/ Am Samstag, 17. Mai 2014 stellte sich auf dem Hofmattplatz der Spielgruppenverein Kriens vor. Ganz nach dem Motto «Farbig unterwegs» ging es bunt zu und her: Ballone, Kreiden, Basteleien, farbig verzierte Kuchen und fröhliche Kindergesichter belebten den Platz. Die besondere Attraktion war der Barfussweg: Mit blossen Füssen über Steine, Tannenzapfen, Moos oder durch Schlamm zu gehen, war ein echtes Abenteuer.

Spielgruppe – wo Kinder aufblühen

Dem Spielgruppenverein Kriens sind ausgebildete Spielgruppenleiterinnen/leiter angeschlossen. Der Verein ist besorgt für deren regelmässige Weiterbildung.

Finanziell schwächere Eltern werden unterstützt: Der Verein setzt sich für Gelder ein und ermöglicht damit allen Kindern ein Jahr vor dem Kindergartenentritt den Besuch einer Spielgruppe.

www.spielgruppen-kriens.ch



Fotos: zvg



INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS seit 1971

TEDI AG
TEPPICHE BODENBELÄGE

LUZERNERSTRASSE 34
6010 KRIENS
PHONE 041 310 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

**Vergraute
Terrassenböden?
Das war einmal!**



Vorher ...



... Nachher

**Erwecken Sie Ihre Holzterrasse
wieder zu neuem Leben.**

Durch unsere professionelle
Reinigung und Pflege bekommt
jeder Terrassenboden seine
ursprüngliche Farbe und
Schönheit zurück.

die
boden
fachleute

Laden Luzernerstrasse 24
Betriebsferien vom 21. Juni bis 11. August

Mitglied
Gewerbeverband



Gestalten wir ihren
Garten gemeinsam.

Gartenbau Reiser

Gartenpflege
Gartengestaltung

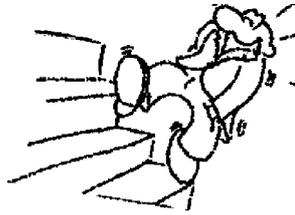
Pascal Reiser
Schachenstrasse 12
6010 Kriens
079 574 92 36

gartenbau.reiser@bluemail.ch

Röösli

**Schmiede +
Schlosserei**

**Obernauerstr. 78
6012 Obernau
Tel. 041 320 17 18**



**Gerne sorgen wir
für Ihre Sicherheit
und erstellen oder
reparieren Ihre**

- **Handläufe**
- **Geländer**
- **Zäune**
- **Fenstergitter**
- **usw.**

**professionell
und pünktlich**

SPRING GARAGEN AG

Fachbetrieb für
SEAT
VW
AUDI
SKODA

Rengglochstr. 22
Obernau/Kriens
Tel. 041 320 36 34
Fax 041 320 64 32

- mit kompetenter
Werkstatt
- Neuwagen
und
Occasionen
- Autovermietung:
PW, Zügel- und
Transportfahr-
zeuge bis 3,5 t

Mitglied Gewerbeverband

HOOOOP
SCHWIIIZ!

IFF

Schuhkultur

FENKERNSTRASSE 3 | 6010 KRIENS
WWW.IFF-SCHUHKULTUR.CH

Mitglied Gewerbeverband



Ausgeschiedet mit Note 5.25
im Kulturmagazin 6/06

K R I E N S

Pilatus

TAKE AWAY
KEBAB & PIZZA HAUS
Gallusstr. 4 - 6010 Kriens
Tel./Fax: 041 320 19 23
HEIMSERVICE

Mindestbestellwert Fr. 25.-
(Fr. 50.- ausserhalb Kriens)

**ELEKTRO
FELBER AG**



Ihr Elektro-
installateur

Licht – Kraft – Telefon,
elektrische Apparate
und Beleuchtungskörper

Elektro Felber AG
Mühlerain 28, Kriens
Tel. 041 320 88 91
Fax 041 320 88 92
Natel 079 211 17 27
E-mail:
elektro.felberag@bluewin.ch

Mitglied Gewerbeverband

**Dietschi
Geopathologie**

Jürg Dietschi, Geopathologe
• Mitglied Berufsverband
Geopathologie DE
• Sicherheitsbeauftragter
Brandschutz



**– Elektromog
– Wasseradern**

Elektromogbelastungen und
geopathische Störzonen werden
allgemein unterschätzt, sie können
aber die Regenerationsphase
während des Schlafs beeinträch-
tigen und gesundheitliche Störun-
gen hervorrufen.

Mit modernsten Messgeräten orten
wir in Ihrer Wohnung den Elektro-
smog und die Störzonen und zeigen
Ihnen, wie sie zu sanieren sind.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf,
geme beraten wir Sie:
Telefon 079 477 33 44
www.elektrogeopathologie.ch

ERSTE ZUMBA-SCHULE
IN LUZERN SEIT 2010



100% LATEINISCHER INSTRUKTOR!

Latin Step

HARMONIE FÜR KÖRPER,
GEIST UND SEELE

ZUMBA FITNESS
(Spaß, Tanzen und Fitness)

ZUMBA SENTAO
(Zumba mit Stuhlbeihilfe)

ZUMBA KIDS
(Zumba für Kinder)

YOGA (Vinyasa)

SALSA PUERTO RICO (Salsa im Paar)

GRATIS SCHNUPPERLEKTION

Degenstrasse, 6010 Kriens
(Teiggi-Areal)
076 547 55 00/078 634 28 46
info@latinstep.ch
www.facebook.com/zumbaluzernkarina
www.latinstep.ch



PARTEIEN/POLITIK



Bypass – so nicht!

Seit Jahren wirkt die CVP/JCVP auf den Krienser Gemeinderat betreffend Bypass Luzern ein. Wiederholt wurde der Gemeinderat von der CVP/JCVP deutlich aufgefordert, eine aktive Rolle in der Planung zu übernehmen und die Krienser Anliegen mit Nachdruck zu vertreten (vgl. insbesondere Motion Nr. 129/06 Baumgartner, Interpellation Nr. 016/13 Zosso und Postulat Nr. 085/13 Zosso). Leider fehlt bis heute eine klare und öffentliche Stellungnahme des Krienser Gemeinderats. Auch jüngst wieder war es die CVP/JCVP, die sich bezüglich Bypass für die Krienser Anliegen starkmachte. Im dringlichen Postulat Nr. 123/14 Graber vom 18. Mai 2014 wurde der Gemeinderat aufgefordert, sich gegen den Bypass zu stellen, wenn dieser auf Krienser Gemeindegebiet nicht überdacht wird, um die Bevölkerung in den betroffenen Quartieren vor riesigen Lärm- und Schadstoff-Immissionen zu schützen. Weiter hat sich der Gemeinderat auch beim Kanton Luzern einzubringen, damit dieser in einem Verkehrskonzept aufzeigt, wie auch die Verkehrsprobleme von Kriens mit dem Bypass gelöst werden können. Nun ist der Krienser Gemeinderat gefordert. Es darf nicht sein, dass der Bypass nur den Interessen der übrigen Agglomerationsgemeinden dient, nicht jedoch jenen der ohnehin verkehrsgeplagten Gemeinde Kriens!



FDP will Einwohnerrat Kriens verkleinern – JCVP wird aktiv dagegen vorgehen

Die FDP Kriens fordert mit einer Gemeinde-Initiative die Verkleinerung des Krienser Einwohnerrates von bisher 36 Sitzen auf neu 30 Sitze. Der bereits im Einwohnerrat abgelehnte Vorstoss soll somit mittels Initiative nochmals aufgerollt werden. Im Jahr 2007 hat die Krienser Bevölkerung der Vergrösserung des Einwohnerrates auf 36 Sitze zugestimmt und somit vielen Jungparteien die Tür geöffnet, sich aktiv in der Gemeindepolitik einzubringen. Heute haben neben der JCVP auch die GLP, JUSO und die Jungen Grünen einen Sitz im Krienser Parlament. Mit fadenscheinigen Argumenten, vor allem mit dem Kostenpunkt, will die FDP Kriens offenbar den Jungparteien an den Kragen. Weniger Mitglieder im Einwohnerrat bedeuten weniger Vorstösse und somit eine Optimierung des Ratsbetriebes. Die Jungen Grünen haben bereits reagiert und sich mit einer Medienmitteilung klar gegen diese Initiative ausgesprochen. Auch die JCVP Kriens wird aktiv gegen diese Initiative vorgehen, sollte diese zustande kommen. Die politische Vielfalt, vor allem was die Jungparteien betrifft, muss erhalten bleiben. Die Krienser Jungparteien haben sich bereits mehrmals erfolgreich für ihre Anliegen eingesetzt und werden sich sicherlich erneut zusammenschliessen, um weiterhin in der Gemeinde Kriens aktiv zu politisieren.

FDP

Die Liberalen

FDP lanciert Gemeindeinitiative «Verkleinerung der Mitgliederzahl des Einwohnerrates Kriens»

Im Jahre 2007 wurde die Gemeindeordnung (GO) vom Stimmvolk verabschiedet. Die FDP hat sich im Abstimmungskampf als einzige Partei gegen verschiedene Punkte in dieser neuen GO eingesetzt. Einer dieser Punkte war die Erhöhung der Mitgliederzahl des Einwohnerrates ab dem Jahre 2008 von 30 auf 36 Mitglieder. Man erhoffte sich dadurch eine grössere Meinungsvielfalt im Rat. Das politische Motiv der Linksparteien war aber ein Zugewinn an Sitzen und damit eine höhere Stimmkraft im Rat. Beides ist nicht eingetroffen. Dafür hat sich der Ratsbetrieb verteuert. Die direkten Mehrausgaben belaufen sich auf rund Fr. 20000.– für die zusätzlichen Einwohnerräte. Viel bedeutender sind aber die indirekten Kosten, welche entstanden sind. Die Anzahl der Vorstösse ist massiv angestiegen. Diese müssen anschliessend in Form von Berichten von

der Gemeindeverwaltung bearbeitet werden. Das bindet personelle Ressourcen, die besser für den Bürgerservice eingesetzt werden könnten. Auch die Dauer der Sitzungen des Einwohnerrates hat sich in den letzten Jahren massiv verlängert und die Effizienz hat abgenommen. Diese Entwicklung hat die FDP Kriens veranlasst, die Gemeindeinitiative «Verkleinerung der Mitgliederzahl des Einwohnerrates Kriens» zu lancieren. 30 Räte machen ihre Arbeit nicht schlechter, sind nicht weniger durchmisch mit Jungen und Alten. Deshalb unterstützen Sie uns in diesem Anliegen. Herzlichen Dank.



Heil dem Wachstum?

Der Schlund wurde bis zur Kuonimatt mit mehrheitlich einstöckigen Gewerbebauten überzogen. In der Hoffnung, dass damit die Steuern wachsen werden und Kriens seine Finanzprobleme los sei. Das war in den 80ern. Dann mussten Einkaufscenter her, die Grossverteiler waren das neue Heilsversprechen. Kam damit der lebendige Dorfkern? Bauruinen und Verkehrsprobleme folgten auf dem Schritt. Und nun ist Luzern Süd das grosse Heilsversprechen, Milliarden werden da nach Kriens kommen ... eine goldige Zukunft erwartet uns.

Wir Grüne sind weder gegen Wachstum noch gegen Entwicklung. Aber wir sind wohl die einzige Partei, die wachstumskritisch ist. Wachstum soll sorgfältig passieren, soll mit Qualität verbunden sein, soll gut überlegt sein. Zum Beispiel: Was sind die Folgekosten für neue Strassen, Busse, Bahnhöfe? Oder für neue Schulanlagen, Wasserleitungen und Entsorgungsanlagen? Gibt es auch Ausstiegskriterien und folglich Ausstiegsszenarien? Zum Beispiel beim Verkehr? Vielleicht sogar durch eine Wierentdeckung des Velos?

Mehr auf Grüne Luzern oder im persönlichen Kontakt. Wir nehmen uns gerne Zeit für dich: Namen und Adressen unter <http://kriens.gruene-luzern.ch>.



Einwohnerrat zeigt Rückgrad und wehrt sich gegen den Bypass

Einstimmig sagte der Einwohnerrat am 22. Mai NEIN zum geplanten Strassenbau-Wahn in der Agglomeration und Stadt Luzern. Die Jungen Grünen Kriens stehen 100% hinter der kritischen Haltung des Einwohnerrates.

Die geschlossene Krienser Reaktion ist kein Wunder – mit einer Verdoppelung der Autobahnbrücke vom Sonnenberg bis zur Einfahrt Luzern-Süd würde der Bypass der Gemeinde massive Nachteile bringen. Kriens muss alle negativen Auswirkungen des unnötigen Bypasses tragen und profitiert in keiner Weise. Konkret zerstört die Autobahnwalze Krienser Gewerbe, welches dem Bypass im Weg steht, und fördert ein massives Stauaufkommen im Kupferhammer. Deshalb werden die Jungen Grünen auf kommunaler und kantonaler Ebene gegen den Bypass vorgehen und für einen starken öffentlichen Verkehr in Kriens kämpfen. Das Ziel muss eine attraktive, lebenswerte Gemeinde sein und keine Durchfahrtstrasse nach Italien und zurück.

Zudem hoffen wir, dass der CVP-Ständerat Konrad Graber seine positive Haltung zum Bypass zu Gunsten seiner Heimatgemeinde aufgibt und Kriens im Kampf gegen den drohenden Bypass unterstützt.



Sommer in Kriens

Zum Plantschen und Entspannen in unsere schöne Badi? Mit der Nostalgie-Bahn zum Grillieren auf den Sonnenberg? Bei Regenwetter ins Bellpark-Museum abtauchen? Auf dem Sportplatz des eigenen Quartier-Schulhauses Traumtore schiessen? Zwischen Eigenthal und der Kriensereggen ein Picknick aus dem eigenen Wander-Rucksack geniessen? Mit Nachbarskindern den nächsten Spielplatz erkunden? In der Teiggi endlich wieder einmal mit seinesgleichen ausgiebig chillen? Übern Samstags-Markt schlendern und den neusten Dorfklatsch erfahren?

Die SP wünscht allen einen wunderbaren Krienser Sommer!

heilt und desinfiziert

Gutschein für einen Wasserball

Beim Kauf eines Bepanthen Produktes erhalten Sie einen Wasserball gratis solange Vorrat

Zentrum Hofmatt
Luzernerstrasse 30
Tel. 041 320 96 26
Fax. 041 320 96 25
kriens@medicusapotheke.ch

immer 10% auf:
«Die Pille»
Kosmetika
Linsenmittel

Mitglied Gewerbeverband



www.hoermann-hoeren.ch



hörmann
Gut hören – gut verstehen

Ihr persönlicher Berater
Eduard Iseli
Hörakustiker, eidg. Fachausweis
041 210 57 58

Profi-Hörtest • Hörberatung
Hörakustik Hörmann, Habsburgerstrasse 19, 6003 Luzern

LöwenZahn Technik



– zahn technische Reparaturen an Prothesen
– Beratung und aktive Unterstützung bei der Pflege von Prothesen
– professionelle Reinigung von Prothesen



Brigitte Wirt
eidg. anerkannte
Zahntechnikerin

Schappeweg 1, 6010 Kriens
Telefon 041 320 40 45
www.loewenzahntechnik.ch

Bewegung und Entspannung vor und nach der Geburt

- Yoga in der Schwangerschaft zur Geburtsvorbereitung
- GeburtsvorbereitungswEEKEND für Paare
- Rückbildung nach Pilates

Carmen Zimmermann-Steiger
dipl. Hebamme FH
Gärtnerweg 20, 6010 Kriens
Telefon 079 565 05 82
kontakt@hebamme-luzern.ch
www.hebamme-luzern.ch

Die Form liegt im Schnitt



Coiffure Erni

6010 Kriens
Fenkernstrasse 29
Tel. 041 320 50 59

Damen und Herren

Pro Boonthis neue Massage-technik

Boonthis Hände lösen Verspannungen, formen das Gesicht und geben ein neues frisches Aussehen.



NEU

Gesichtsreinigung, Massage und Lymphsystem anregen. Naturprodukte allergiefrei. Spezielle Biogold Maske.

Boonthis Seidler
Dipl. Therapeutin, Kirana Kaewkalong Thailand
Neuquartier 11, 6010 Kriens
079 656 42 68
chacha71@hotmail.co.uk

Die heilende Reise zu dir. In deine Kraft und Lebensfreude.

Craniosacral- und Trauma-Therapie
Fussreflexzonen, intuitive Atem- und Körperarbeit

Praxis für Körperarbeit
Linderung von Verspannungen, Schmerzen, Angst, Trauma, Depressionen.
Hin zu neuer Lebenskraft und Freude.

Monique von Arx, dipl. Therapeutin, Pädagogin
Telefon 041 320 99 68
www.breath-of-life.ch
Krankenkassen- anerkannt.



Praxis für **Osteopathie & Manuelle Medizin**

Lars Schumm
> Osteopath D.O.
> Dipl. Physiotherapeut
> Manualtherapeut



Luzernerstr. 18
6010 Kriens

osteopathie-schumm.ch
info@osteopathie-schumm.ch
T 041 361 61 01

LUZIA FURRER



– Craniosacral-Therapie
– Medizinische Massage
– Reflexzonen-therapie am Fuss
– Bachblüten

Komplementärtherapeutin OaA KTTC
Methode Craniosacral Therapie
Medizinische Masseurin EFA
Luzernerstrasse 46, Kriens
Telefon 041 310 72 39

www.luziafurrer.ch

Praxis Isabel Herzog

Klassische Homöopathie
Bioresonanz

Heuschnupfen?
Allergien, Frühlingmüdigkeit?
Naturmedizin hilft!

Sprechstunde nach Vereinbarung
Krankenkassen anerkannt

Eschenweg 9, Kriens
041 310 77 07
www.universaly.ch

Naturheilpraxis Sonja Baumeler
Dipl. Naturheilpraktikerin

- Ganzkörpermassage
- Fussreflextherapie
- Lymphdrainage
- Entspannungstherapie
- Dorn- und Breuss-Therapie
- The Journey



Grossfeldstrasse 3, 6010 Kriens
Tel. 041 310 70 80
sonjabaumeler@bluewin.ch
www.naturheilpraxis-baumeler.ch

Mitglied Gewerbeverband

MED. MASSAGEPRAXIS

Jasmin Erni
dipl. med. Praxisassistentin
med. Masseurin eidg. FA

- Klassische Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Fussreflexzonenmassage
- Bindegewebsmassage



Kramgasse 5
6004 Luzern
Tel. +41 77 420 62 07
jasmin.erni@massagepraxis-erni.ch
Krankenkassen- anerkannt.

www.massagepraxis-erni.ch

JUGEND



Kriens erwache

Die SVP fordert seit Beginn bessere Verkehrsverbindungen von und nach Kriens anstatt Schikanierung der Autofahrer. Nun plant der Bund unter dem Namen Bypass eine zweite Tunnelröhre durch den Sonnenberg. Bereits 2006 forderte Paul Winiker namens der SVP einen echten Bypass mit einer weiten Umfahrung von Kriens. Diese Forderung wurde unter den Tisch gewischt, nun sollen wir im Eichhof einen zweiten offenen, nicht überdeckten Tunnelaustritt erhalten. Raeto Camenisch fasste die unrühmliche Entwicklung rund um den Bypass und weiterer Fehlplanungen an der letzten Einwohnerratssitzung zusammen und fordert: «Kriens erwacht!» Kriens soll sich entschieden zur Wehr setzen für deutlich bessere Verkehrsanbindungen. Die Stadt Luzern erhält eine Spange Nord, eine Schnellstrasse vom Maihof zum Reussport-Tunnel.

Kriens erhält nur die Immissionen eines weiteren Tunnelausgangs, ohne direkten Nutzen für die Gemeinde. Die SVP fordert nebst einer Überdeckung des Südportals am Fusse des Sonnenbergs eine Spange Süd, welche die Verkehrsprobleme auf der Hauptachse in Kriens für die nächsten Jahrzehnte löst. Die Botschaft muss deutlich sein: Ohne wesentliche Verbesserungen und auch eine nachhaltige Lösung der Verkehrsprobleme in Kriens wird die Krienser Bevölkerung sich massiv gegen den Bypass zur Wehr setzen. (By Pass kurz SO NICHT)



Blauring Kriens

Sommerlager 2014 vom 5. bis 12. Juli

Das Sommerlager steht vor der Tür und der Blauring steht somit vor einer Woche purem Abenteuer und voll spannender Erlebnisse. Wir hoffen auf tolles Wetter und viel Sonnenschein.

Falls du dich noch nicht angemeldet hast, mach das ganz schnell! Du musst einfach ein E-Mail mit deinen Angaben an die Lagerleiterinnen schicken. Entweder an Rebekka (rebekka.s@blauring-kriens.ch) oder Lucia (lucia.s@blauring-kriens.ch). Wir freuen uns auf möglichst viele abenteuerlustige Kinder. Ihr müsst nicht im Blauring sein, um in das Sommerlager zu kommen.

Damit die Daheimgebliebenen immer über unser Lagerleben informiert sind, berichten wir jeden Tag im Lagerdraht. Der Lagerdraht erscheint jeden Tag in der «Neuen Luzerner Zeitung».

Machts gut zuhause und bis bald!
PEACE



Kinderferienwoche Kriens

**Ferienkurs für 5–10-Jährige.
Geschichten hören.
Bilder malen.**

- Kurs 1: 5–7-Jährige, Mo, 28. Juli bis Fr, 1. August, 9.30–12.00 Uhr
- Kurs 2: 8–10-Jährige, Mo, 28. Juli bis Fr, 1. August, 13.30–16.00 Uhr
- Kurs 3: 5–7-Jährige, Mo, 11. August bis Fr, 15. August, 9.30–12.00 Uhr
- Kurs 4: 8–10-Jährige, Mo, 11. August bis Fr, 15. August, 13.30–16.00 Uhr

Durchführungsort: Garten und Atelier in der Teiggi Kriens, Schachenstrasse 15a

Mitnehmen: Sonnenschutz, für Znüni/Zvieri und Getränke ist gesorgt

Kursgrößen: max. 8 Kinder pro Kurs

Kurskosten: Fr. 50.– pro Kind und Kurs

Bei allfälligen Fragen: 077 464 60 28

Anmeldung: elis.reusser@gmail.com bis **20. Juli**, mit Angaben zu Kurswahl, Name des Kindes und der Eltern, Adresse, Notfallnummer, Allergien.

**Diese Sommerferien zum ersten Mal in Kriens:
Kinderferienwoche – eine Geschichtenreise im Sommergarten!**



Kinder-Sing- und -Rhythmikgruppe/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 2 1/2 bis 7 Jahren/ELKI-Singen ab ca. 2 1/2 Jahren (jüngere Kinder nach Absprache), welche:

- gerne singen und neue Lieder kennen lernen
- sich gerne bewegen und tanzen
- gerne mit Trommeln, Triangeln u. a. Rhythmusinstrumenten experimentieren
- gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg usw. verwandeln möchten.

Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für **Schnupperlektionen** wenden Sie sich bitte an: Regula Schwander, Tel. 041 311 24 28 (regula.schwander@gmail.com)

www.kindersingen.ch



Krabbel-Treff Kriens

Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kleinkindern von 0 bis ca. 4 Jahren.

Montag: 15.00 bis 17.00 Uhr im Kinderhort Bruder Klaus
Kontaktperson: Jacqueline Wyrts, Tel. 041 310 10 71

Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr im Begegnungszentrum St. Franziskus/Senti
Kontaktperson: Yenni Kappeler, Tel. 041 320 40 40

GESCHLOSSEN WÄHREND DEN SCHULFERIEN VOM 5. Juli bis 17. August!

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Unkostenbeitrag Fr. 4.–. Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeischaun!

POLITISCHE GRUPPIERUNGEN



Wir freuen uns zusammen mit der FDP Kriens die Gemeindeinitiative zu lancieren! Es ist uns ein Anliegen, den Einwohnerrat von heute 36 auf 30 Mitglieder zu reduzieren. Diese Reduzierung bringt gleich mehrere Vorteile mit sich. Zum einen können politische Kräfte gebündelt werden, zum anderen werden Kosten gespart. Warum fangen wir nicht dort an zu sparen, wo wirklich Spar-Potenzial besteht? Mit der Reduzierung des Einwohnerrats können jährlich 1/6 der Kosten des Einwohnerrats eingespart werden! Damit können nicht nur Kosten eingespart werden, der Ratsbetrieb wird auch wieder effizienter. Durch eine Verkleinerung des Einwohnerrats werden die Wahlchancen für die Jungen nicht geschmälert, im Gegenteil, sie werden erhöht! Den Parteien steht es frei bei den Wahlen junge Kandidatinnen und Kandidaten auf die Liste zu nehmen. Die FDP unterstützt die Jungen und ab September 2014 hat die FDP als einzige Partei zwei junge Parlamentsmitglieder unter 25 Jahren!



**Die Liberalen Senioren
Datenschutz ist vergessen**

Ausgerechnet unsere vertraulichen Dokumente, die zu einer Steuererklärung beigelegt werden müssen – wie Bankauszüge, Wertschriftenverzeichnis, Lebensversicherungsdaten usw. – müssen in einem Briefumschlag mit Adresse: Postfach 2840 CH-8022 Zürich per B-Post verschickt werden! Wer empfängt unsere vertrauliche Datensammlung? Was wird mit den Daten gemacht – wir haben keine Empfangsbescheinigung, was passiert, wenn der Briefumschlag verloren geht? Wir haben keine Ahnung, welche Vertrauensperson unsere Daten verarbeiten und digitalisieren wird. Die Personen des Steueramtes sind Beamte und unterstehen bei Missbrauch dem Beamtenrecht – Privatangestellte nicht. Wir sind erschüttert über diesen gefährlichen Weg unserer Dokumente, den die Steuerbehörde des Kantons Luzern gewählt hat. Ein Scanner-Gerät kann sich sicher jede Gemeinde leisten, um die Daten einzulesen. Im Kanton Zug soll eine Firma: RR Donnelley Document Solutions (Switzerland) GmbH in ähnlicher «Vertrauensfunktion» die Steuerelemente verarbeiten – sind die Dokumente sicher vor dem Zugriff der US-Behörde (NZZ 23. April 2014)? Auch in Zug sind die Bürger sehr beunruhigt. Wir sind besorgt und protestieren gegen diese Neubehandlung unserer Steuerelemente.

Satelliten-Systeme



TV-Reparaturen
TV-Installationen
Lautsprecher-Anlagen-Miete

hifi-tv joe bucher

luzernerstr. 38 6010 kriens
041/311 15 14

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied Gewerbeverband

einen Monat gratis

ausprobieren

Familien und Gewerbetreibende können das r-m Load einen Monat gratis ausprobieren Transportiere bis 200 Kilo und fahre am Stau vorbei.
www.velociped.ch



VELOCIPED
mehr Velo

Werkstatt Luzernerstr. 16 | Laden Luzernerstr. 4 | Kriens | www.velociped.ch

Schreinerarbeiten?
Anruf genügt!
041 349 40 40

Reinhard Schreinerei AG
Luzern u. Kriens



Tel. 041 349 40 40 / Fax 041 340 63 48
Homepage www.reinhard-schreinerei.ch / E-mail mail@reinhard-schreinerei.ch

Kundenschreinerei, Neuanfertigungen, Fenster, Türen, Schränke, Küchen, Innenausbau, Umbauten, Reparaturen, Möbel-Restauration.

Mitglied Gewerbeverband

Elektro+ Licht
IT+Communication
Solartechnik
Gebäudeautomation

Persönlich engagiert.

Mitglied Gewerbeverband

CKW Conex AG
Geschäftsstelle Kriens, Gemeindehausstrasse 11
6010 Kriens, T 041 322 01 30, kriens@ckwconex.ch
www.ckwconex.ch

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

CKW conex*



Erstvermietung in Kriens

Am Dattenmatttring entsteht grosszügiger Wohnraum:
Bezugsbereit ab 30. September 2014

- 3 ½ - Zimmerwohnungen
- 4 ½ - Zimmerwohnungen

- Umgeben von viel Grün mit Blick auf den Pilatus
- Wenig Verkehr (keine Durchgangsstrasse)
- Nähe Dorfzentrum Horw. Einkaufsmöglichkeiten
- Kindergarten/Schule in kurzer (Geh-)Distanz.
- Nähe von Bus, S-Bahn und Autobahnanschluss

Weitere Informationen: www.Dattenmatt.ch

 **Bucher Treuhand AG, Oberhusweg 9, 6010 Kriens**
Tel: 041 329 00 29

KRIENS info

Die Hotline für Ihr Inserat:
041 318 34 76

Inserateschluss fürs
KRIENSinfo 8/14 ist am 15. Juli 2014

FELBER beschriftet nach WUNSCH...

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Die günstigste Werbung - Ihre Autobeschriftung


Beschriftungen Gravuren Stempel

A. Felber AG
Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens
Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64
info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch

Mitglied Gewerbeverband

JOSEF BURRI
GARTENBAU AG

Bergstrasse 101
6010 Kriens
Tel. 041 311 17 36 oder
079 340 59 36

Gartengestaltung
Unterhaltsarbeiten
Grabpflege



Mitglied Gewerbeverband



Samariterjugendgruppe Help

Am 27. Juni findet unsere Übung «Tarzan hat PECH» statt.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter, Schnupperli und Gspändli sind herzlich willkommen!

Kontaktadresse: info@help-kriens.ch



Satus Kriens/SPOLA

Das 25. Spola findet vom 5. bis 11. Oktober 2014 unter dem Motto Beachparty in Sedrun statt. Eine Woche Sportferien für Kinder ab dem 5. Schuljahr bis zur 3. Oberstufe. Basketball, Faustball/Volleyball, Lacrosse,

Rollstuhlsport und Tchoukball stehen dieses Jahr auf dem Programm. Lasst euch eine Woche voller Bewegung, Spiel und Spass nicht entgehen und meldet euch noch heute an.

Weitere Infos unter www.spola.ch.vu oder besuch unsere Facebook-Seite www.facebook.com/SatusSpolaKriens.



Schwimmverein Kriens www.sv-kriens.ch

Schwimmkurse gemäss Kids-Ausbildung von Swiss Swimming ab 23. August

Mittwoch, 13.45–16.35 Uhr/Samstag, 9.10–12.00 Uhr Semesterkurse

Stufe Basic (Level 1–6)/Krebs-Tintenfisch, 5–6 Kinder/30 Min.
Stufe Advanced (Level 7–10)/Krokodil-Delfin ab 8 Kinder/60 Min.

Jahreskurs Talents

Wasserratten mit bestandener Stufe Pinguin oder Tintenfisch 8–10 Kinder/60 Min.

Dienstag, 13.30–15.45 Uhr

Tiefwasserkurs (1,2 m)

für wassergewöhnte Kids ab 4

Gesicht ins Wasser halten oder untertauchen, 3–4 Kinder/30 Min.

info@sv-kriens.ch



Spielgruppenverein Kriens www.spielgruppen-kriens.ch

Die Leiterinnen und Leiter des SVK wünschen allen Kindern und deren Familien wunderschöne, spannende, lustige, abenteuerliche, sonnige und erholsame Sommerferien.

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Kontaktstellenleiterin:

Gabriela Frevel, Telefon 041 320 53 30

www.spielgruppen-kriens.ch



Tagesplatz-Verein Kriens

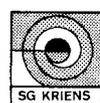
Am 27. Mai fand die Generalversammlung des Tagesplatzvereins statt. Der Antrag zur Namensänderung von Tagesplatz-Verein zu Tagesfamilien Kriens wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen. Diese Namensänderung wird per 1. Januar 2015 umgesetzt.

Unsere Kontaktstelle: Franziska Käch, Tel. 079 485 35 72 oder tagesplatzverein-kriens@bluewin.ch

www.tageselternvermittlung-kriens.ch

Möchten Sie unseren Verein unterstützen? Spenden nehmen wir gerne entgegen unter Raiffeisenbank Kriens, IBAN-Nr. CH21 8116 5000 0031 3680 1.

SPORT



Sportschützen Pistole, Schützengesellschaft Kriens

Mi, 2./9. Juli, Training im Stalden, 17.00–20.00 Uhr
Mi, 2. Juli, Einzelwettschiessen 25 m, 17.00–19.00 Uhr
Sa, 5. Juli, Bundesprogramm 25 m
Sa, 12. Juli, Kant. Schützenfest Freiburg, Broc
Monag, 14. Juli bis 1. August, Betriebsferien im Stalden



Alpenclub Kriens www.ackriens.ch

29. Juni, Gruohubel Bergfest, R. Rüssli, 079 642 34 60
6. Juli, Kinder- und Jugendklettern, R. Brügger, 079 257 13 71
12. Juli, Bergwanderung Wandelen, R. Stierli, 079 672 22 23
13.–15. Juli, Hochtour Berninagebiet, St. Indra, 079 551 24 07
19./20. Juli, Hoch-/Klettertour Gr. Diamantstock, R. Fischer, 079 446 70 01
26. Juli, Klettertour Grimsel, A. Huwyler, 078 740 61 66
27. Juli, Duathlon (Laufen/Biken) Schachenwald, M. Meier, 079 853 62 81

Hallentraining: jeden Mittwoch von 20.00–21.45 Uhr

Damen: Krauer, S. Huber, 041 320 63 39

Herren: Kirchbühl, B. Erni, 041 448 29 28

Kletterstamm für Jung und Alt, jeden Freitag 17.30–21.00 Uhr, Eiselin-Kletterhalle



Satus Kriens

Sommertraining auf dem Kleinfeld

Wie jedes Jahr können sich die Mitglieder von Satus Kriens auch 2014 während den Schulferien im Kleinfeld fit halten und die Kameradschaft pflegen. Wir trainieren jeweils bei schönem Wetter am Dienstag ab 19.00 Uhr Beachvolleyball und Fussball.

Beginn: Dienstag, 8. Juli während sechs Wochen.

Toll, wenn möglichst viele kommen können!



Tennisclub Kriens

Sommerferien Intensiv-Tenniswoche

Im Training üben Juniorinnen und Junioren: Schlagtechniken, Beinarbeit, Koordination und Spieltaktiken usw.

Wann: Montag, 4. bis 8. August

Zeit: täglich von 9.00 bis 16.00 Uhr

Verpflegung: gemeinsames Mittagessen und Getränke im Clubrestaurant

Durchführung: bei genügend Anmeldungen

Kosten: Fr. 350.– pro Kind (Essen inklusive)

Wetter: bei schlechtem Wetter wird in der Halle gespielt

Anmeldung: bis spätestens 24. Juni bei Pia Pfyl, Tel. 041 320 56 91

Tennisclub Kriens, Oberblattig, Obernau, www.tennisclubkriens.ch



Turnverein STV Kriens info@stvkriens.ch

Wir bieten Ihnen verschiedene sportliche Betätigungen. Rufen Sie uns an: Telefon 041 360 83 26

Trainingszeiten auf Anfrage

Fitness 1: Dienstag Turnhalle Kirchbühl

Fitness 2: Donnerstag Fenkernhalle

Kunst- und Geräteturnen: Montag und Freitag Roggern

Jugend allgemein Roggern und Obernau: Mittwoch Roggern, Donnerstag Obernau

Leichtathletik: Montag, Mittwoch, Freitag

50 Plus Männer- und Senioreturnen: Donnerstag Krauerhalle

Ballsportriege: Freitag Turnhalle Roggern 2

Faustball: Donnerstag Turnhalle Obernau 2

Turnen für jedermann: Donnerstag Turnhalle Fenkern



Turnerinnenverein Kriens www.tivkriens.ch

Neues Vorstandsmitglied gesucht

Hättest du Zeit und Lust, unseren Vorstand durch deine aufgestellte Person zu unterstützen und entlasten? Melde dich doch bitte bei unserer Präsidentin Irène Schirm, 041 320 49 59.

Sommerferienprogramm

Jeden Montag während den Sommerferien (7./14./21./28. Juli und 4./11. August) jeweils ab 19.00 Uhr Volleyball im Kleinfeld. Kontaktperson für Interessierte: Vreny Klaus, Tel. 041 310 13 50

Weitere Turnangebote nach den Sommerferien für Seniorinnen, Frauen und Kinder unter www.tivkriens.ch. Auskunft erteilt dir gerne auch unsere Präsidentin I. Schirm, Tel. 041 320 49 59.



RESTAURANT INDIA GATE

Mittags-Buffer 18.50

- Take-away Fr. 10.- (mit Fleisch Fr. 12.-)
- Hauslieferdienst ab Fr. 30.-

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
11.00–14.00 Uhr/17.00–23.00 Uhr

Samstag und Sonntag Telefon 041 320 57 11
17.00–23.30 Uhr www.indiagate.ch

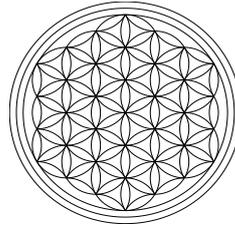
GOLD ANKAUF



Goldschmiedatelier
Kurt Müller
Luzernerstrasse 16, Kriens
Tel. 041 320 84 74

Mitglied Gewerbeverband

MALERGESCHÄFT



ROLF PORTMANN

AMSTUTZSTRASSE 3B
6010 KRIENS
079 321 70 24

WWW.ROLFPORTMANN.CH

UMZÜGE Kriens

Möbellager
Möbellift
Entsorgung
Reinigung
Klaviertransporte

**günstig und sorgfältig
ganze Schweiz**

Heinz Liem Arnet & Co.

041 630 30 32

079 630 68 08

umzuegeplus@bluewin.ch

Die Baugenossenschaft Wohnwerk Luzern baut 50 Wohnungen und 20 Ateliers für Familien, Singles, Paare, WG's, Menschen von jung bis alt, mit kreativen Adern, gemeinschaftlichem Flair, offenem und erfinderischem Geist und grünem Daumen auf dem Teiggi-Areal in Kriens.

Wollen Sie wohnwerken?

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an unseren Entwicklungsworkshops teilzunehmen:

Do 26. Juni 14, 18.30–21.00

Mo 7. Juli 14, 18.00–21.00

Mi 27. August 14, 18.00–21.00

jeweils in der Teiggi Kriens

Weitere Informationen unter:
www.wohnwerk-luzern.ch

teiggi Ein Wohnwerk in Kriens

Mitglied Gewerbeverband

« MIT LEIDENSCHAFT ANDERS - WIR, DU UND MAZDA »

Mazda 2 mieten ab Fr. 330.- / Monat*



* all inclusive:

- Versicherung und Steuer
- Service
- 1 Satz Winter- und Sommerpneu
- Garantie
- 15 000 km / Jahr oder 1250 km / Monat
- Keine Anzahlung - nur monatliche Miete möglich
- Mindest Mietdauer: 2 Monate

Fragen Sie ihr Garage Bolzern Team



Adrian Bolzern
Geschäftsführer



Patricia Arnet
Disponentin



René Buholzer
Verkauf



Remo Zimmermann
Verkauf



Domenico Masi
Verkauf



Arjan Wijnhoff
Verkaufsleiter

GARAGE BOLZERN

Garage Bolzern AG • Renglochstrasse 19 • 6010 Kriens-Obernau
Tel. 041 329 19 49 • www.garage-bolzern.ch • info@garage-bolzern.ch

MONTAG-FREITAG BIS

20:00

**Jeden Samstag
bis 18 Uhr offen.**

 **länderpark**

Länger einkaufen in Stans

MIGROS und 51 Geschäfte www.laenderpark.ch

KULTUR



Original Krienser Bööggengruppe

De Oberbögg Hans Fluder hed d'GV schnell ond zügg ond mit enere Gedänkminute as Gründigsmiglied Hans Leupi ond ohni spezielli Änderige dorezoge! Nöchschi Höck bim Hans am 4. Juli – Grillplausch! De KRIENSinfo-Böögg – Maurice



Kultur-Gesellschaft Kriens

Besuchen Sie unsere Webseite – nächster Anlass

Unsere Webseite bekommt immer mal wieder neue Kunst- und Kulturschaffende in ihrer Galerie. Ob Sie schon alle kennen? Schauen Sie doch herein und orientieren Sie sich.

Übrigens: Der Newsletter 2/14 ist inzwischen erschienen. Sie finden ihn ebenfalls auf unserer Webseite. Dort erfahren Sie, welche Anlässe in den nächsten Monaten in Kriens stattfinden. Und – Sie finden auch Berichte über Kulturveranstaltungen der letzten Monate.

Newsletter 3 2014/15: 1. Oktober 2014 bis 31. Januar 2015, Redaktionsschluss: 15. September. E-Mail: eingaben@kulturkriens.ch

Nächster Anlass im Rahmen von 25 Jahre KGK: «Natur erleben – Kultur entdecken»: Wanderung von Hütte zu Hütte im Krienser Hochwald mit Fredy Vogel, Autor des Buches «Krienser Hochwald».



Fasnachtsverein Pack vo Chriens www.packvochriens.ch

Das letzte Apéro vor den Sommerferien war sehr schön. Wir danken Vreni und Winu für den sensationellen Abend. Trotzdem können wir uns nicht von der Sonne bräunen lassen und sind voller Elan an den Vorbereitungen unseres Jubi-Fests, das Ende August stattfindet, und freuen uns auf eine tolle Party. Wir wünschen allen schöne Ferien.

MUSIK



Fördergesellschaft der Feldmusik Kriens

12. Generalversammlung der Fördergesellschaft der Feldmusik Kriens

Zur 12. GV vom 23. Mai 2014 trafen wir uns im Schülerhort Meiersmatt. Die Infos der Präsidentin des Gemeinnützigen Frauenvereins Kriens, Esther Siegenthaler, waren sehr interessant. Vielen herzlichen Dank! Mitgliederbestand und Vorstand bleiben unverändert. Weitere Infos finden Sie unter www.feldmusik-kriens.ch.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen Sie doch Kontakt auf mit: Marja Köchli, Präsidentin Fördergesellschaft FMK, 041 320 54 46
Martin Schärer, Präsident Feldmusik Kriens, 041 320 16 35



Guuggenmusig Amok-Symphoniker

Sommerpause?

Auch wenn der Sommer naht, geht das Vereinsleben weiter. Die Liederwahl ist vollzogen und die ersten Arbeiten am Sujet 2015 geplant und in Angriff genommen. Vollbeschäftigung also für das Bastelteam und die Musikverantwortlichen. Auch unser Organisator hat alle Hände voll zu tun. Wir werden in unserer Freizeit während des Sommers unseren Barwagen auf Vordermann bringen. Das Sommerereignis überhaupt, die Fussball-WM, gibt uns dazu noch Möglichkeit, an den WM-Stübliabenden in unserem Vereinslokal miteinander schöne Stunden zu verbringen. Ein paar Wochen vollgepackt mit Aktivitäten stehen vor uns. Allen eine schöne Zeit!

Weitere detaillierte Infos unter www.amoksymphoniker.ch



Guuggenmusig Loschtmölich Chriens

Nachdem an der Sujet-GV das Motto der kommenden rüddigen Saison bestimmt wurde, geht es bereits mit den ersten Vorbereitungen los. Doch erst einmal kommt der Sommer. Während der warmen Jahreszeit treffen wir uns Mölche jeweils einmal im Monat beim traditionellen internen Stamm im

Vereinslokal Freudehüsli, um gemeinsam einen gemütlichen und unterhaltsamen Abend zu geniessen. In den ersten Juniwochen wurde diese Tradition auch in diesem Jahr erfolgreich gestartet. Im Einsatz sind wir Mölche schon bald am Luzernerfest zu erleben. Am Samstag, 28. Juni sorgen wir den ganzen Tag zusammen mit der versammelten Chrienser Guuggenmusigszene auf dem Weinmarkt für eine reibungslose Verpflegung mit Speis und Trank. Wir freuen uns auf euren Besuch.



Guuggenmusig Schlösslifäger

Die Schlösslifäger sind auch während den Sommerferien aktiv. Das neue Klubi steht noch immer mitten im Umbau und die zahlreichen bereits investierten Stunden zeichnen sich langsam ab. Vieles konnten wir schon realisieren, jetzt geht's an den Feinschliff. Wir freuen uns riesig auf einen baldigen Einzug in unser Lokal!

Falls du Lust hast, nächstes Jahr die Fasnacht mit uns Schlösslifägern zu verbringen, zögere nicht und melde dich direkt bei einem Mitglied oder unter info@schloesslifaeger.ch.

Euch allen einen schönen Sommer.

GEMEINSCHAFT



Brockenhüsli SGF (Hohle Gasse 4)

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 14.00–17.00 Uhr
Freitag, 18.00–20.00 Uhr

Unser Brockenhüsli macht vom Samstag, 5. Juli bis Dienstag, 19. August Sommerpause. Das ganze Brocki-Team wünscht Ihnen eine schöne Sommerzeit.



Freie Evangelische Gemeinde Horw/Kriens

Für späterschlossene Kinder von 8–14 Jahren: Ihr könnt euch immer noch fürs Sommerlager (Thema Mexiko, 12.–19. Juli) anmelden. Organisiert von den Jungscharen Horw-Kriens und Altdorf. Mehr Infos unter www.feg-kriens.ch/jungscharen-im-alive.html. Kontakt: Christian Lösch, jungschiamalive@hotmail.com

Im Begegnungszentrum Mattenhof können Sie Räume für bis ca. 80 Personen mieten. Mehr Infos unter www.feg-kriens.ch/raumbelugung.html oder 041 340 04 00



Kolpingfamilie Kriens

Donnerstag, 31. Juli ab 09.00 Uhr unser Kaffeehöck

Bis auf weiteres findet unsere Plauderstunde im Rest. Hohle Gasse statt.

Voranzeige

Mittwoch, 13. August Besichtigung der Emmi Kaltbach

Entdecken wir die Welt der 450 Schweizer Käse. Treffpunkt um 13.00 Uhr hinter dem alten Coop. Preis: Fr. 10.– pro Person, Nichtmitglieder Fr. 20.–. Es wird ein Käse-Apéro serviert. Anmeldung nimmt Beatrice Hüslar entgegen bis 7. August, Tel. 041 310 03 43.

Die Besichtigung steht allen interessierten Personen offen. Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung.



Kriens hilft Menschen in Not www.krienshilft.ch

Nepal: Schulinventar für die Schule in Pokhara

Das frühere Königreich Mustang liegt auf einer Hochebene auf ca. 4000 Meter über Meer, hinter den beiden 8000ern Anapurna und Dhaulagiri. Nach der Ernte im Herbst zieht die Bevölkerung jeweils in tiefer gelegene Täler, auch die über 210 Schülerinnen und Schüler in der Great Compassion Boarding School. Die Schweizer Stiftung Himalaya's Children hat sich ebenfalls des Themas Schulbildung angenommen. In Pokhara auf 800 m ü.M. konnte dank Spenden ein zweites Schulhaus gebaut werden. Eine grosse Spende aus der Schweiz macht es möglich, dazu ein Wohnheim zu realisieren. «Kriens hilft Menschen in Not» finanziert mit 8800 Franken das Mobiliar des Internats: Betten, Schränke, Tische. Eine Krienser Studentin hat im «Königreich» Mustang während mehreren Monaten ein Schulprojekt begleitet.

Info: www.krienshilft.ch

+ Elektro
 + Automation
 + ICT-Solutions
 + Professionell vernetzt



Grabenhofstrasse 6 www.swisspro.ch
 6010 Kriens 041 226 11 00

Ihr Partner für Kommunikation, Gewerbe und Privat

Mitglied Gewerbeverband

GASTRO LINE'S
GASTROEINRICHTUNGEN
INNEAUSBAU

Der Schreiner für Ihre Details!

Gastro Line's AG Kriens Gemeindehausstrasse 14 041 329 05 20 www.gastrolines.ch



Inserateschluss fürs
 KRIENSinfo 8/2014
 ist am 15. Juli

Die Hotline für Ihr Inserat:

041 318 34 76



Schneller Wechsel von Print- auf Online-Medien ist gewünscht. Dazu dient der

QR-Code



oder der **Shortcut**.



Laden Sie diese App (mit dem orangen Logo) auf Ihr Smartphone und scannen Sie damit das nebenstehende Bild. Sie gelangen direkt in einen neuen Medienkanal.

Plötzliches Bremsen auf nasser Strasse: Ohne ABS blockieren die Räder. Dies zeigt ein kurzer **Lehrfilm**. Dieser Film gehört zum Unterrichtsmaterial von «Let's drive», dem Schulungsangebot für Fahrschulen aus dem Brunner Verlag.



Shortcut macht Bilder lebendig!

Arsenalstrasse 24
 6011 Kriens
 www.bag.ch





Naturfreunde Kriens

Krienser Mi, 2. Juli, Wanderung Scheligsee-Hütte T1, Franz Bühler, 041 252 10 82
 Fr, 4. Juli, Sommertreffen auf Krienseregg, Franz Bühler, 041 252 10 82

Mi, 9. Juli, Bergtour Aemsigen–Matthorn–Pilatus T3, René Rindlisbacher, 041 340 97 16
 So, 13. Juli, Bergwanderung Kandersteg–Gasterntal T3, Hans Meier, 041 320 15 59
 So, 13. Juli, RVI Klettersteigtour, René Winkelmann, 041 320 47 15
 Sa, 19. Juli, Seelisberg–Niederbauen T3, Anna Durrer, 041 535 73 10



Pro Pilatus

Botanische Exkursion Samstag, 28. Juni
Leiter: Emil Suter, Markus Baggenstos,

Rolf Geisser, Fredy Vogel
Route: Melchsee Frutt–Stöckalp
Besamlung: 07.55 Uhr, Bahnhof Luzern auf Gleis 14
Abfahrt: 08.12 Uhr
Rückkehr: Stöckalp ab: 16.39 Uhr, Luzern an: 17.47 Uhr
Fahrtpreis: Fr. 40.–, HT Fr. 20.–, GA Fr. 6.–
Ausrüstung: Wanderschuhe, Regenschutz, Kälteschutz, Verpflegung aus dem Rucksack.
Anmeldung: bis Freitag, 27. Juni, 12.00 Uhr bei Fredy Vogel, Alpenstr. 5, 6103 Schwarzenberg, Tel. 041 497 18 65
Auskunft über die Durchführung: am Vorabend ab 19.00 Uhr unter Tel. 1600 (Clubs/Vereine). Die Exkursion ist öffentlich.



Quartierverein Kuoni www.kuonimatt.ch

Voranzeige: Am 6. September findet das beliebte Quartierfest in der Kuonimatt statt.

Das Quartierfest führt uns dieses Jahr thematisch in den sonnigen Süden. Ab 16.00 Uhr können Kinder und Familien einen abwechslungsreichen Spielnachmittag verbringen. Anschliessend besteht die Gelegenheit, bei Speis und Trank zu verweilen und einen gemütlichen Abend mit italienischem Flair zu geniessen – wie immer zu familienfreundlichen Preisen. Sie finden rechtzeitig einen Flyer mit dem Rahmenprogramm in Ihrem Briefkasten. Reservieren Sie sich jetzt schon dieses Datum, der Quartierverein freut sich auf Sie!



Quartierverein Spitzmatt www.qv-spitzmatt.ch

Mitglieder-Wettbewerb

Unter allen erfolgreichen Vermittlern von Neumitgliedern verlosen wir 20-Franken-Gutscheine für Angebote aus dem Quartier. Teilnahmekarten online oder bei QV Spitzmatt, Haslimattstrasse 12, 6010 Kriens.

Quartier-Stamm

Do, 3. Juli, ab 19.00 Uhr, Wirtshaus zur Hohlen Gasse. Der Stamm im August fällt aus (Schulferien).

Vorschau Sommerfest

Das Quartierfest findet am Samstag, 30. August, beim Schulhaus Kirchbühl statt. Der Anlass ist offen für alle! Lassen Sie es sich gut gehen am gemütlichen Fest mit musikalischer Unterhaltung, feinem Essen, Spiel und Spass.

www.qv-spitzmatt.ch



Reformierte Kirche Kriens

Berggottesdienste Fräkmüntegg

Auch dieses Jahr feiern wir jeweils am letzten Sonntag im Juli und August unsere Gemeindegottesdienste um 11.15 Uhr in der Bergkapelle Fräkmünt. Den Juli-Gottesdienst feiern wir zusammen mit den Mitgliedern der Kirchgemeinde Horw. Im Gottesdienst Ende August wirkt der Johanneschor mit. Anschliessend geniessen wir bei einem Apéro das gemütliche Beisammensein. Die Berggottesdienste finden bei jeder Witterung statt. Wir freuen uns, wenn auch Sie sich zu Fuss oder mit der Seilbahn auf den Weg machen! **Sonntag, 27. Juli und 31. August, jeweils 11.15 Uhr.**

Di, 15. Juli, 14.00 Uhr, Reformierte Kirche Kriens, Senioren-Café
 So, 27. Juli, 11.15 Uhr, Bergkapelle Fräkmünt, Berggottesdienst



Frohes Alter 60 plus

Wanderungen

Dienstag, 1. Juli: Nachmittagswanderung der Emme entlang von Werthenstein nach Malter ca. 2 Stunden. Treffpunkt 12.00 Uhr beim Torbogen Luzern, Tageskarte ab Wohnort nach Werthenstein selber lösen, Info: R. Emmenegger, Telefon 041 320 05 04.

Dienstag, 8. Juli: Bergwanderung im Urserental zur Albert-Heim-Hütte, ca. 3 Stunden. Treffpunkt: 8.15 Uhr hinter Gemeindehaus, Fahrt mit Bus und PW. Anmeldung bis 4. Juni bei P. Fuchs, Telefon 041 320 18 71, fuchspeter@gmx.ch

Dienstag, 22. Juli: Wanderung von Hergiswil/Hübeli über Willisau nach Burgrain, ca. 3¼ Stunden. Picknick und Kaffeehalt unterwegs, Treffpunkt 8.00 Uhr beim Torbogen Luzern, Kollektivbillett, Info: L. Ineichen, Telefon 041 310 65 82

Krienser Senioren ...

... mit dem GA unterwegs

Am Montag, 7. Juli, Treffpunkt 08.20 Uhr beim Bahnhofkiosk Luzern, Ausflug Altes Bad Pfäfers/Taminaschlucht.

Am Donnerstag, 24. Juli, Treffpunkt 07.45 Uhr beim Bahnhofkiosk Luzern, Ausflug nach Yvoire am Genfersee (Ausweis, Euro).



Senioren-Vereinigung Kriens

Jass- und Spielnachmittag

Am nächsten Jass- und Spielnachmittag, zu dem wir Sie herzlich einladen, treffen wir uns am Donnerstag, 10. Juli um 14.00 Uhr im Restaurant Hofmatt.

Wir freuen uns, wenn viele Leute zum Jassen, Spielen und auch beim Plaudern dabei sein werden!



Wohnwerk Luzern

Auf dem ehemaligen Teiggi-Areal entsteht eine Siedlung mit rund 50 Wohnungen und 20 Ateliers. Jung und Alt, Familien, Paare und Singles sind herzlich eingeladen, am Planungs- und Entwicklungsprozess teilzunehmen. An verschiedenen Workshops werden Ideen und Wünsche an eine künftige Siedlung Wohnwerk Teiggi gesammelt und diskutiert.

Donnerstag, 26. Juni, 18.30–21.00 Uhr

Montag, 7. Juli, 18.00–21.00 Uhr

Mittwoch, 27. August, 18.00–21.00 Uhr

Jeweils in der Teiggi Kriens

Weitere Informationen siehe Inserat auf Seite 26 oder unter: www.wohnwerk-luzern.ch

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufsinserat aufgeben:

www.kriens-info.ch

Ein Service der Brunner AG, Druck und Medien, Kriens

**KRIENSinfo Redaktionsschluss:
Donnerstag, 10. Juli 2014**

SO, 29. Juni	ab 11.00 Uhr	Alpenclub	Bergfest auf Gruohubel (bei jeder Witterung)
DO, 3. Juli	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Auf dem Dorfplatz
DO, 3. Juli	16.00–17.30 Uhr	Gemeindepräsidium	Öffentliche Gesprächsstunde m. Matthias Senn im Gemeindehaus
SA, 5. Juli	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Im Bellpark
MO, 7. Juli	18.00–21.00 Uhr	Wohnwerk	Mitplanen an der Siedlung Teiggi für Familien, Paare und Singles im Teiggi-Areal
DO, 10. Juli	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Auf dem Dorfplatz
SA, 12. Juli	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Im Bellpark
DO, 17. Juli	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Auf dem Dorfplatz
SA, 19. Juli	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Im Bellpark
DO, 24. Juli	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Auf dem Dorfplatz
SA, 26. Juli	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Im Bellpark
DO, 31. Juli	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Auf dem Dorfplatz

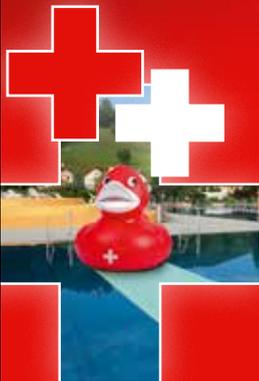
Restlicher Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge der Infothek 2014 **E-Mail: kriensinfo@bag.ch**

August: Donnerstag, 10. Juli	Oktober: Donnerstag, 4. September	Dezember: Donnerstag, 6. November
September: Donnerstag, 7. August	November: Mittwoch, 8. Oktober	Januar: Freitag, 5. Dezember

Einladung zur offiziellen Krienser

1. AUGUST FEIER 2014

**Freitag, 1. August 2014
PARKBAD Kriens**



19.00 Uhr Gratis-Apéro
Gemütlicher Festbetrieb im Restaurant
Musikalische Unterhaltung mit der Party-Band «COLORADOS»

20.15 Uhr Ansprache: Chris Kaufmann, Einwohnerratspräsidentin

21.30 Uhr Lampionumzug durchs Schwimmbad für Kinder (gratis Lampion-Abgabe)
Schwimmen und Baden bis 22.00 Uhr

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt!



Sternmatt 12 • 6010 Kriens
Telefon 041 310 91 81
www.nidfeld.ch



Wissen Sie es?

Auch in diesem Monat gibt es tolle Preise zu gewinnen:

1. Preis
Gutscheine im Wert von Fr. 80.- von Krienser und Luzerner Fachgeschäften.
- 2.-3. Preis
Je ein Buch «Kriens für Zeitgenossen» im Wert von Fr. 50.-.

Tragen Sie die Lösungen auf dem Talon ein und senden Sie ihn bis spätestens am 31. Juli an:

Brunner AG
Postfach 1064
6011 Kriens

1 An welcher Fassade ist diese Sonnenuhr?



Foto: ag

2 In welchem Inserat von KRIENSinfo steckt dieses Wort:

La dolce vita

3 Finden Sie die drei Unterschiede auf dem Bild?



Foto: ag

Sie haben gewonnen!

Die Lösungen zum Rätsel im KRIENSinfo vom März 2014 lauten:

- 1 Brockenhüsli, SGF
- 2 Wäscherei Pilatus

3



Aus den eingegangenen Lösungen sind folgende GewinnerInnen ausgelost worden:

- 1 Florian Estermann,
Bachstrasse 6, Kriens
- 2 Lisbeth Stalder,
Mühleweg 7, Kriens
- 3 T. Amstutz-Scherer,
Hofmattweg 6, Kriens

KRIENSinfo gratuliert den GewinnerInnen und wünscht allen anderen viel Glück bei der aktuellen Ausgabe!

Lösung zum Rätsel Juli 2014

1. An welcher Fassade ist diese Sonnenuhr?

2. Das Wort gehört zum Inserat:

3. Hier sind die drei Unterschiede (bitte ankreuzen)



Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

NEU IN KRIENS

mitsubishi
bolzernauto



ASX
Kompakt: Vielseitig und neu
auch als 4x4 Automat.



Outlander 4x4
Vielseitig: Familien-SUV
mit Assistenz-System



Space Star
Im Trend: Wendiger
City-Flitzer



Pajero
Zugferd (bis 3,5 t) mit 200 PS und
ohne Konkurrenz



Lancer Evolution
4x4 und 295 PS. Mehr Sportwagen
geht nicht



Outlander 4x4 Plug-in-Hybrid
Innovativ: Sauberster SUV 4x4, Kategorie A

IHR PARTNER FÜR ATTRAKTIVE MOBILITÄT

bolzernauto

www.bolzern-auto.ch
info@bolzern-auto.ch
Telefon 041 320 44 66

Genial bis ins Detail.



Innovation mit attraktiver neuer Automarke

alf/ Seit einigen Wochen hängen an der Rengglochstrasse 30 neue Fahnen und Markentafeln mit dem «roten Diamanten» der Marke Mitsubishi. Die Bolzern Auto AG hat mit ihrem Know-how seit über 50 Jahren in der 3. Generation die Vertretung der trendigen Automarke Mitsubishi übernommen und zeigt in ihren Ausstellungsräumen die ganze Markenpalette. Vom elektrischen Stadtflyer, der komfortablen Limousine bis zum Offroader gibt es bei Bolzern Auto AG Fahrspass und -vergnügen für jeden Anspruch und fast jedes Budget.

Die Marke Mitsubishi aus Tokio ist seit 1917 existent und seit den 70er Jahren auch in Europa etabliert. Mitsubishi gehört zweifellos zu jenen Automarken, welche in Sachen Alternativantrieb und Innovation bezüglich Umweltschutz Akzente setzen und ihr Design einem jungen Publikum anpassen.

«Wir verkaufen nicht nur, wir identifizieren uns mit einer Automarke. Unsere Fachleute werden intensiv geschult und instruiert. Wir kennen unser Produkt Auto in- und auswendig und sind überzeugt, eine Marke mit Qualität zu vertreten», sagen Senior- und Junior-Chef Leo und Ramon Bolzern.



Die 3. Generation: Ramon Bolzern. Mitte: Aftersales District Manager Claudio Barbacetto Mitsubishi Schweiz. Die 2. Generation: Leo Bolzern.

Lassen Sie sich inspirieren von einer innovativen Automarke! Besuchen Sie die Ausstellung an der Rengglochstrasse 30 und überzeugen Sie sich von einer kompetenten Beratung.

Selbstwaschen oder durch die Autowaschstrasse?

Beim Selbstwaschen Ihres Autos brauchen Sie Zeit und Know-how für ein gutes Ergebnis. Anders ist es bei der Autowaschstrasse von OSCARwash: Da kann man eigentlich nicht viel falsch machen.

pd/ Brillante Autopflege einfach gemacht: In der Autowaschstrasse von OSCARwash wird Ihr Auto im Nu wieder glänzend. Sie ist ganz einfach in der Handhabung und das Einzige, was man unbedingt beachten muss, sind die neun Autowaschregeln von OSCARwash. Der grösste Vorteil der Autowaschstrasse liegt sicherlich darin, dass der Reinigungsprozess nur gerade vier Minuten dauert. Dies ganz getreu dem Motto von OSCARwash: Schnell, schonend, gut!

Doch lieber selber waschen?

Für alle, die ihr Auto doch lieber selber vom Schmutz befreien, stehen bei OSCARwash zusätzlich acht Selbstbedienungswaschplätze zur Verfügung. Hier die Reinigungstipps vom Profi:

1. Das Auto gründlich mit dem Hochdruckreiniger abdampfen. Der grobe Schmutz und alle Salzkristalle müssen entfernt werden, bevor Sie den Lack mit dem Schwamm oder der weichen Bürste reinigen. Ansonsten verkratzen Sie den Lack.

2. Immer von oben nach unten arbeiten. Das spart Zeit, denn so verhindern Sie, dass Sie den Dreck von unten, wo er am meisten vorhanden ist, nach oben verteilen.

3. So wenig Kraft wie möglich benutzen. Mit der Hand, speziell mit dem Daumen, haben wir viel mehr Kraft, als wir denken.

4. Sollte der Schmutz sich nicht gleich entfernen lassen, dann lieber nochmals den passenden Reiniger wie zum Beispiel Insektenreiniger, Felgenreiniger oder Teerentferner auftragen, anschliessend zwei bis drei Minuten einwirken lassen und nochmals versuchen.

5. Nach dem Reinigungsvorgang das Auto kurz mit Wachs einsprühen, ein Jeton reicht aus.

6. Glanzspülung mit Osmose-Wasser. Dies ist komplett demineralisiert und verhindert, dass sich weisse Flecken auf dem Lack bilden.

Professionelle Autopflege

Sollten Sie mal keine Zeit haben, Ihr Auto zu reinigen, oder wünschen Sie eine professionelle Autopflege, dann machen Sie doch einen Termin bei OSCAR platinum service. Bei diesem Service der Superlative im ersten Untergeschoss der Waschstrasse in Zug wird Ihr Auto von Profis gereinigt inkl. Lackversiegelung und Innenreinigung. Für eine Terminvereinbarung wählen Sie Tel. 041 740 59 03.

OSCARwash an der AutoExpo

Übrigens: OSCARwash ist auch dieses Jahr wieder an der AutoExpo Zug vertreten und freut sich über Ihren Besuch. Schauen Sie doch vorbei!



Foto: ZVG

Eine junge Organisation und ein etabliertes Autohaus gehen gemeinsame Wege

pd/ WASSER FÜR WASSER (WfW) ist eine 2012 gegründete Non-Profit-Organisation aus Kriens. WfW arbeitet mit Gastronomiebetrieben, Behörden und Unternehmen zusammen, die Leitungswasser in WfW-Karaffen ausschenken und dabei ihre Gäste, Kunden und Mitarbeiter für die globale Wasserproble-

matik sensibilisieren und gleichzeitig motivieren, für innovative Wasser- und Ausbildungsprojekte in Sambia zu spenden. Durch das Konsumieren von Leitungswasser in WfW-Betrieben wird somit Menschen der direkte Zugang zu sauberem Wasser ermöglicht. Die Initianten und Geschäftsführer von WfW sind die zwei Krienser Brüder Morris und Lior Etter. Die Garage Bolzern AG aus Kriens-Obernau tritt als Fahrzeugsponsor für das Young-Charity-Unternehmen auf. Sie stellt dem Verein kostenlos einen brandneuen Mazda3 mit der neuesten SKYACTIV-Technologie zur Verfügung.

Mazda wollte ein Auto entwickeln, das weder beim reduzierten Treibstoffverbrauch noch bei der Fahrleistung Kompromisse eingeht. Mit der SKYACTIV-Technologie konnte diese Vision in die Realität umgesetzt werden. Die Fahrzeuge sind effizient, flexibel und leistungsstark.

Als Familienunternehmen unterstützt die Garage Bolzern AG immer wieder lokale sportliche und auch kulturelle Anlässe, Vereine und Privatpersonen. «Sei es mit einem finanziellen oder auch mit einem materiellen Engagement», meint Adrian Bolzern, Geschäftsführer der Garage Bolzern AG.

«Wir sind stolz darauf, die Jungs von WASSER FÜR WASSER tatkräftig zu unterstützen, und wünschen ihnen viel Erfolg beim Projekt und gute Fahrt mit dem Mazda3.»



Foto: zvg

Fahrzeugübergabe: v.l.n.r. David Buntschu, Joel Dickenmann, Lior Etter, Adrian Bolzern und Morris Etter.



SCHÜRCH

dipl. Malermeister



Franz und Robert Schürch
 Renglochstrasse 18
 CH-6012 Obernau / Kriens

Telefon +41 41 320 84 89
 Telefax +41 41 320 84 24
www.schuerch-malermeister.ch



Mitglied Gewerbeverband

Terrassenroste

natürlich
zimmerei
 WERNERBUCHER

obernauerstrasse 31, 6010 kriens
 tel. 041 320 32 59, fax 041 320 69 55
 info@wbucher-zimmerei.ch
www.wbucher-zimmerei.ch



Küchenausstellung und Produktion:
 Mo–Fr, 8–12 Uhr und 13–17.30 Uhr, Sa, 9–13 Uhr

Emmenweidstrasse 12 Emmenbrücke
 041 269 06 40

duss-kuechen.ch






Ihr Spezialist für's Grüne

Floristik, Pflanzenverkauf, Gartenunterhalt und Grabpflege

Stiftung Brändi
sozial und professionell

Dorfgärtnerei, Schachenstrasse 33, 6010 Kriens, Tel. 041 320 43 55,
Mo 13.30 - 18.00 Uhr, Di - Fr 08.00 - 12.00 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr,
Sa 08.00 - 16.00 Uhr - www.braendi.ch

Mitglied Gewerbeverband

GWÄRB

CATENAZZI AG

Die 3. Generation des Platten- und Natursteinunternehmens in neuen Händen

alfr/ Seit dem zweiten Halbjahr des letzten Jahres ist die CATENAZZI AG in die 3. Generation übergegangen. Das etablierte Baukeramikunternehmen, welches seit dem Gründungsjahr 1963 von Senior-Chef Guido Catenazzi auch dank der Hochkonjunktur und Qualitätsleistung zum Erfolgsunternehmen gewachsen ist, wurde 1976 von Sohn Arturo Catenazzi übernommen und hat in unserer Region den Marktanteil im stets schwierigen Bau- und Immobilienmarkt mit Erfolg gemeistert.



Links Arturo Catenazzi und der neue Patron, Livio Catenazzi.

Mehr als 20 gelernte Plattenleger und Fachkräfte konnten beschäftigt und 40 Lehrlinge mit Erfolg zu diplomierten Handwerkern ausgebildet werden. Diese Erfolgsgeschichte ist bis zur heutigen Zeit existent und ist in der Branche etabliert. Die Maxime «Qualität und Kompetenz» gehört zum Handwerk der CATENAZZI AG, sei es im Offertenwesen oder auf der Baustelle, wo der Umgang rau und Fingerspitzengefühl für exaktes Arbeiten unumgänglich ist.

Livio Catenazzi, in der 3. Generation, hat nun die Geschäftsführung und Verantwortung übernommen, den «guten Namen» und die Erfolgsgeschichte weiterzuführen. Nach seiner kaufmännischen Ausbildung hat sich der junge Unternehmer noch einer Lehre als Plattenleger verpflichtet und ist nebst dem Tagesgeschäft mit verschiedenen Weiterbildungen engagiert.

«Keramikkünstler für Wand und Boden» gehört nach wie vor zum Werbeslogan der CATENAZZI AG. Und mit der beratenden Unterstützung des in den Ruhestand getretenen Onkels Arturo sind für Neuunternehmer Livio alle Voraussetzungen für eine zufriedene Kundschaft gegeben.

www.catenazzi.ch

Catenazzi AG, Dattenmattstrasse 16, Kriens

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kriens und der Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens,
praesidialabteilung@kriens.ch
Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- **Gemeinde:** Andrea Sigrist,
andrea.sigrist@kriens.ch
Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- **Parteien/Vereine/Panorama:**
Alfred Gut, kriensinfo@bag.ch
Tel. 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70
- **Handel & Gewerbe:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- **Anzeigendisposition:** Danila Bumbacher-Boschian, d.bumbacher@bag.ch
Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- **Anzeigenverkauf:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

- Verlagsleiter:

Werner Kirschbaum,
w.kirschbaum@bag.ch
Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 318 34 21
1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.-

Layout: Fabian Müller, f.mueller@bag.ch
Brunner AG, Druck und Medien

printed in
switzerland

Wichtige Termine KRIENSinfo

8/2014 August

Redaktionsschluss: DO 10. Juli
Inserateschluss: DI 15. Juli
Post-Zustellung: MI 30. Juli

9/2014 September

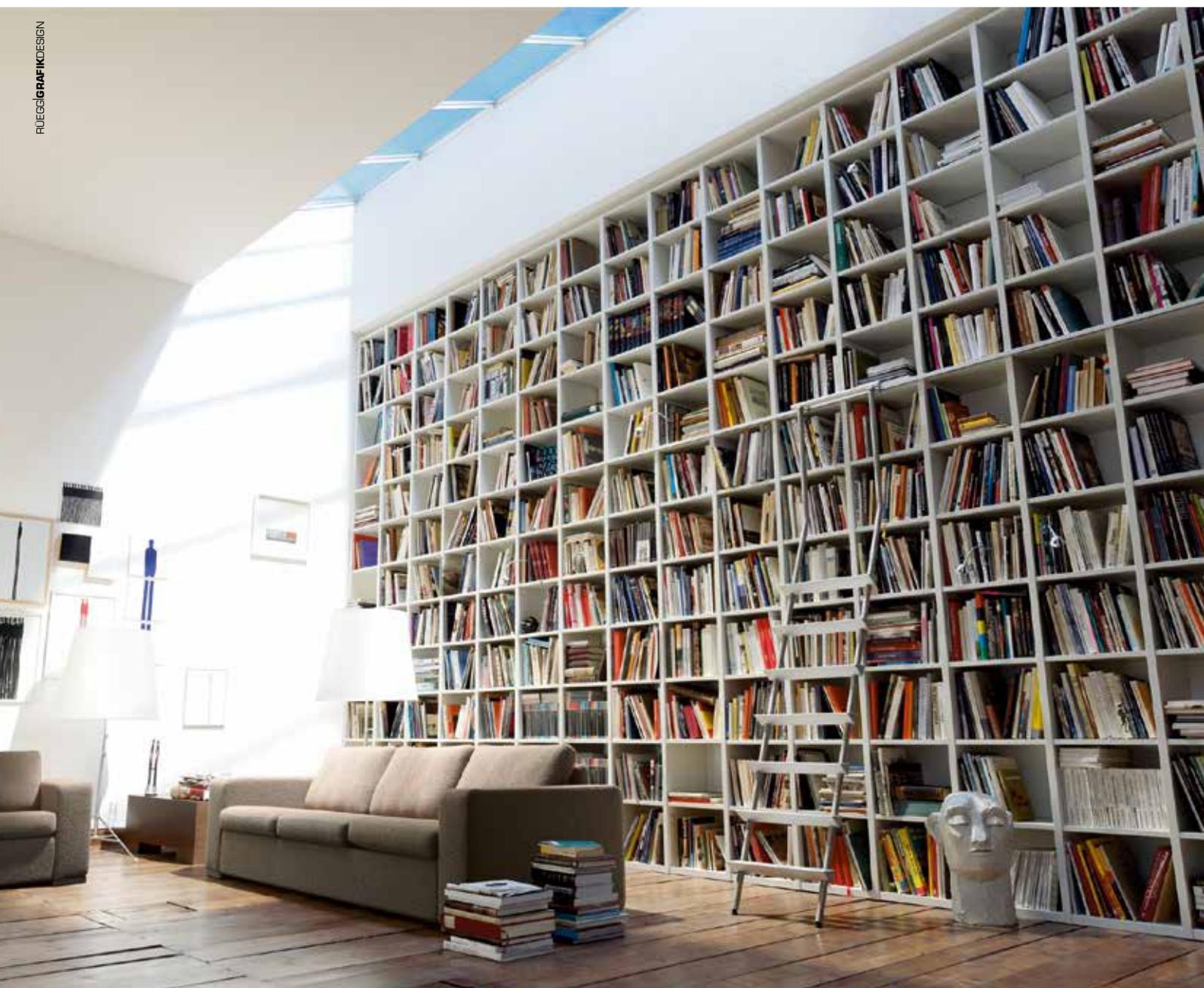
Redaktionsschluss: DO 07. August
Inserateschluss: DI 12. August
Post-Zustellung: MI 27. August

10/2014 Oktober

Redaktionsschluss: DI 02. September
Inserateschluss: DI 09. September
Post-Zustellung: MI 24. September

NEUE IDEEN IM RAUM.

PHOTOGRAPHIKDESIGN



Mitglied Gewerbeverband

AMREIN
WOHNEN